

# Wohnissimo



## Blickfang

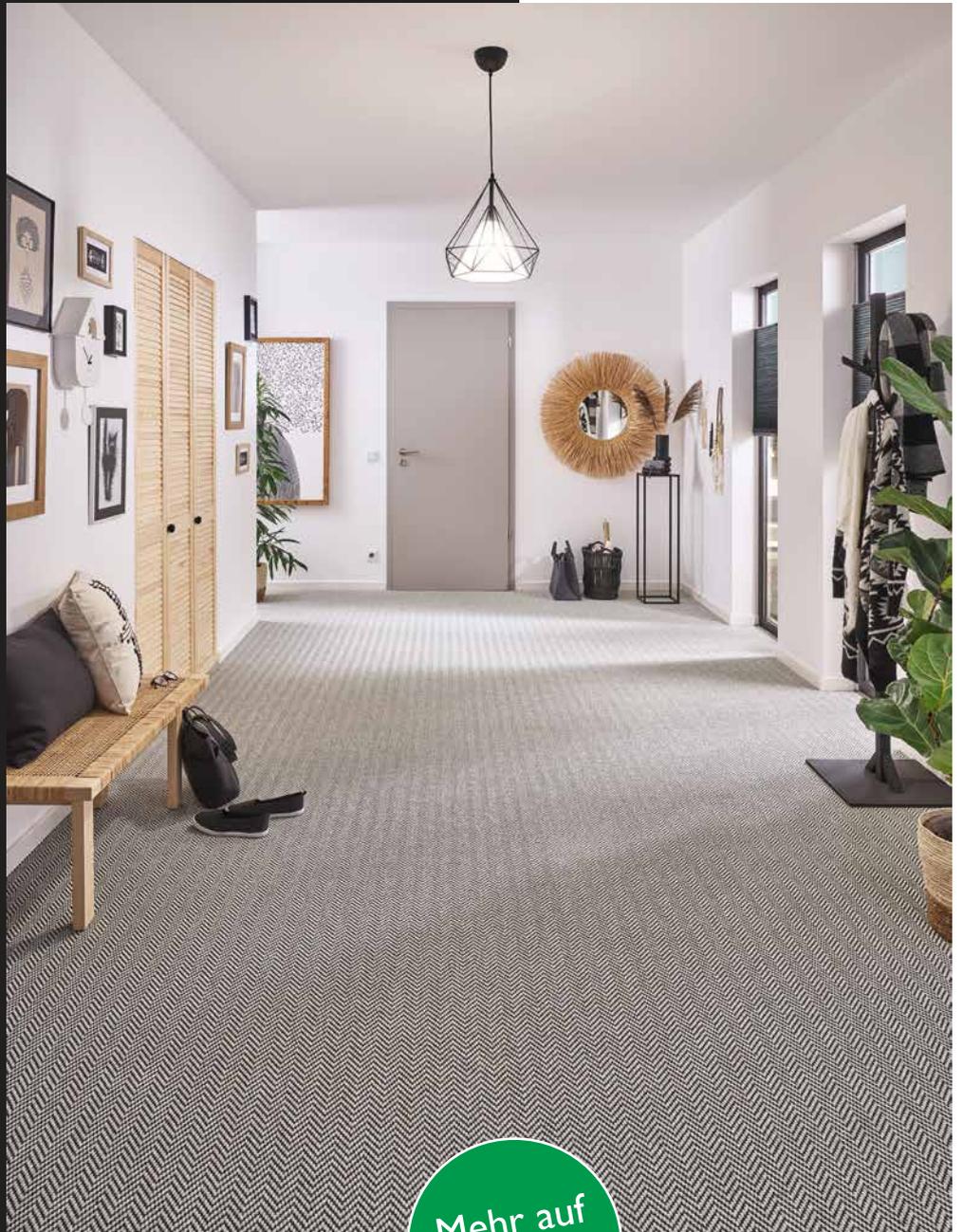
Aktuelle Muster für  
Statement-Walls

## LEISE TÖNE

Pure Natürlichkeit  
im Japandi-Stil

# TALENTSHOW

Designböden – authentisch, stilvoll, vielseitig



Mehr auf  
[joka.de](https://www.joka.de)

# Lebe Deine Räume

Designböden | Teppich | Tapeten | Wohnstoffe | Türen

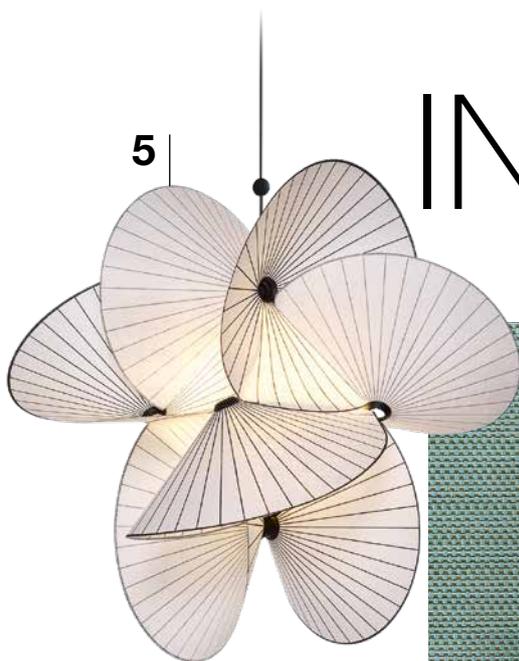
JOKA Produkte erhalten Sie ausschließlich im Fachhandel und beim Handwerk.

# JOKA®

Natürlich schöne Räume

# INHALT

5



Titelbild: W. & L. Jordan GmbH, Kassel, [www.joka.de](http://www.joka.de)  
Produktangaben dazu finden Sie auf Seite 19

## AKTUELL

**04 GOOD NEWS**  
Trends und Neuheiten aus  
Interieur, Lifestyle und Fashion

**20 GANZ PUR**  
Wohnen im Japandi-Stil

**36 SILENT LUXURY**  
Handwerk, Material und  
Eleganz als Statements

## WOHNEN

**08 GELEBTER TRAUM**  
Aus einer Wunschvorstellung  
wird ein Familienwohnsitz

**14 TALENTSHOW**  
Designböden überzeugen mit  
Funktion und Vielfalt

**40 GUTE GRÜNDE**  
Parkett hat so einiges drauf

**42 ROLLENTAUSCH**  
Tapeten sorgen im Interieur  
für individuelle Atmosphären

## LEBENSART

**35 7 FRAGEN AN  
MARIELLE KRÄMMEL**  
Im Gespräch mit der charman-  
ten Münchner Buchhändlerin

**46 COMING HOME**  
Country-Look und  
genussvolle Gemütlichkeit

**48 ZWISCHEN DEN ZEILEN**  
Entspannend, unterhaltend und  
gesund: einfach schön lesen

**50 KÜSS DIE HAND**  
Vom Fiaker bis zum Kunstraum:  
Wien ist immer eine Reise wert

## SERVICE

**22 EXPERTEN-TIPP**

**52 HOTEL**

**53 GEWINNSPIEL**

**55 BEZUGSQUELLEN /  
VORSCHAU / IMPRESSUM**

42





## NATURSCHATZ

Bio-Schokolade „Berglegenden“ ist mit den Aromen von Zirbe und Preiselbeere von der Alpenwelt inspiriert (Confiserie Berger)

# GOOD NEWS

*Lifestyle, Mode und Interieur zeigen sich im Herbst und Winter von ihrer besten Seite: mit feinsten Konfiserie, poetischem Storytelling und zauberhaften Looks oder in angesagten Stilrichtungen, edlen Outfits und mit innovativem Design – aber immer dicht an den Trends*



## Neue Töne

In matten Herbst- und Winterfarben werden die Glaskugeln „Juhla“ an bunt gefärbten Zweigen oder zur Adventszeit am Fenster zum stimmungsvollen Hingucker (Blomus)



## Wintertraum

Schnee zu Weihnachten wird auf den zauberhaften Dessins von „Christmas Eve is Coming“ und „Skiing“ wahr (ASA)



### Stadtbilder

Zum 20. Geburtstag präsentiert sich Regalikonze „String Pocket“ in vier Farben, welche bemerkenswerte Orte in Stockholm repräsentieren. Rot steht für den Platz Oxtorget (String)



### Japan-Art

Wie ein luftig-leichtes Kunstwerk aus Fächern verbreitet Leuchten-design „Serpentine“ sanften, poetischen Lichtschein (Moooi)

### Stilwelten

Maximalismus und Asia-Schick: Sessel „Reed“ kombiniert üppiges Blumenmuster mit einem feinen Gestell im Bambus-Look (Etro)



### INDOOR-GARTEN

Mit Blick auf Gräser, die sich im Wind wiegen, sorgt Wandbild „Green Living III 22674“ im Office für Entspannung (JOKA)

## 6 Aktuelles



### *Lichtgestalt*

Polierter Marmor und mundgeblasenes Glas verleihen „Trip“ einen besonders exklusiven Look, der durch die archaische Form der Tischleuchte noch unterstützt wird (Design By Us)

### *Happy Hour*

Kupferbecher „Glocal Mule“ sieht nicht nur edel aus: Sein Material ist bei Cocktailfans beliebt, weil Drinks darin schön kühl bleiben (KnIndustrie)



### LUXUSMODELL

Würfeln steigt mit der „Games Collection“ in eine neue Liga auf: Becher und Tablett sind mit edlem Leder kaschiert (Poltrona Frau)



### *Erfindergeist*

In Mailand stellte Designer Massimo Stabile „Tacito“ vor: Die schalldämpfenden, textil bespannten Türen des Highboards integrieren Scharniere ohne Metallbeschläge (Magis)



## Handarbeit

Bei Keramikkollektion „Verde Lanza“ gleicht kein Teil dem anderen. Jeder Teller präsentiert sich mit einem einzigartigen Muster und in unterschiedlichen subtilen Grün-Nuancen (Serax)



## Neue Wege

Im nächsten Jahr kleidet Mode-Designer Junya Watanabe die Männerwelt in Blumendessins des englischen Textilverlags Sanderson



Geradezu futuristisch wirken die sich überlappenden Strahlenkreise von Tapete „Lacantara 22012“. Das Dessin passt perfekt zum angesagten Einrichtungstrend „Space-Age-Design“ (JOKA)

## VINTAGE-LOVE

Mit dem Revival der Seventies feiert auch die voluminöse Form von Sofa „Camaleonda“ ein Comeback (B&B Italia)



Fenster und Tür im  
Esszimmer sind  
Originale. Dafür  
haben die vorher  
dunkelroten Decken-  
balken mit Weiß ein  
helles, freundliches  
Upgrade erhalten





Rechts und links vom Kamin sind gemütliche Sitzplätze entstanden. Die antiken Delfter Fliesen inspirierten zur Farbe der Polsterauflagen

# GELEBTER TRAUM

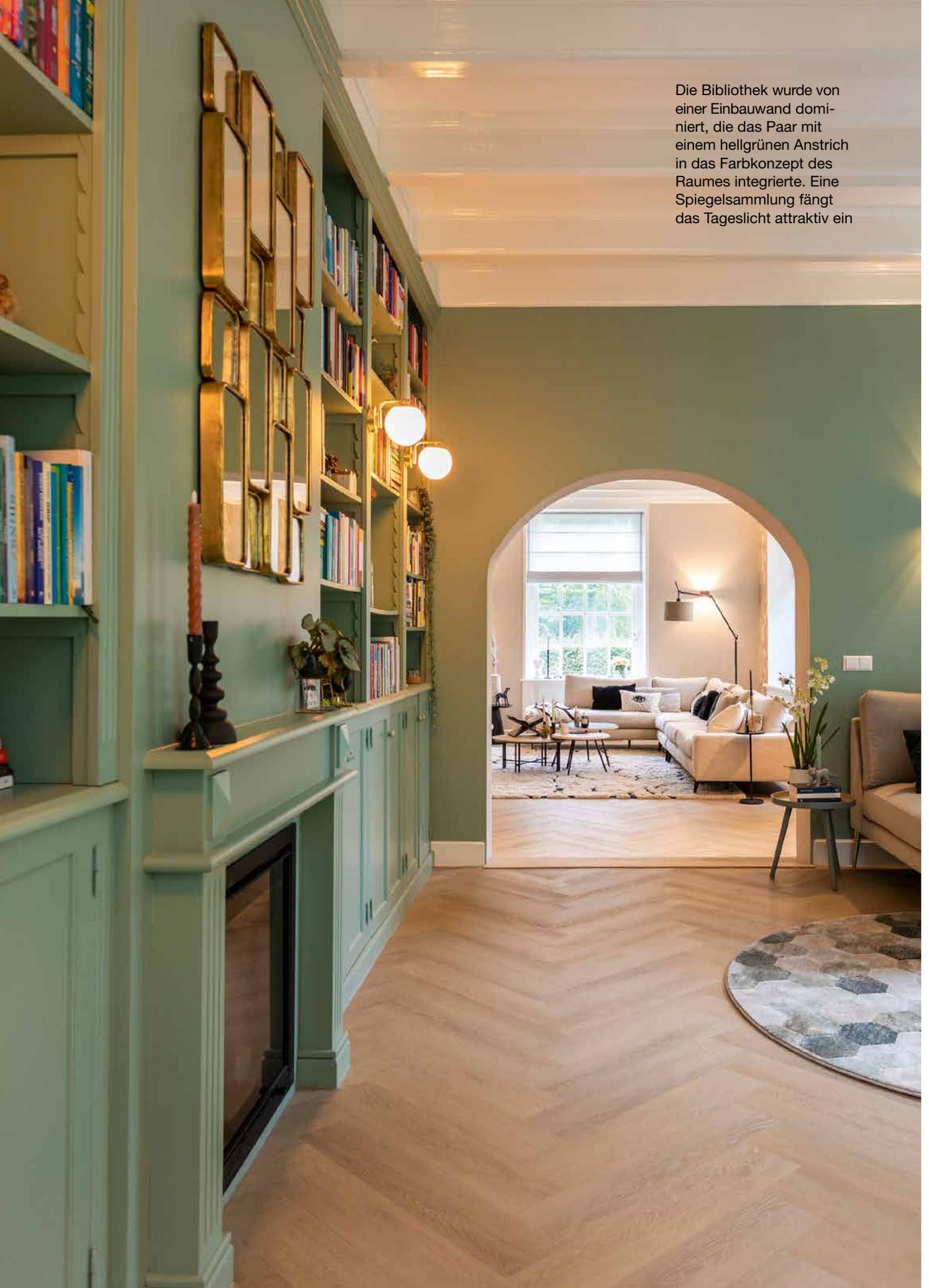
*Im niederländischen Gelderland haben Christa und Dick ein altes Landhaus erworben, das mit seinen charmanten Details genau der Wunschvorstellung eines Zuhauses für ihre große Familie entsprach. Antiker Baubestand, modernes Interieur und Kreativität rücken mühelos zum Einrichtungskonzept zusammen*

Fotos: Anne den Haan/living4media Styling: Wil2Style

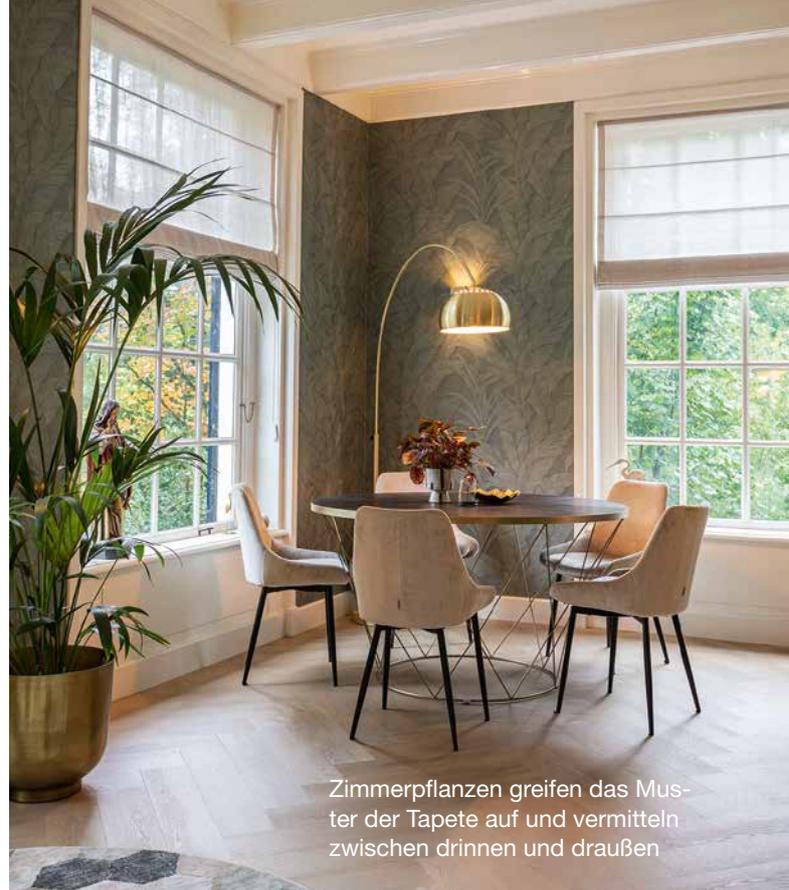


Christa liebt Farben: Im Entree hat sie sich für Preußischblau entschieden. Ganz ohne weitere Deko ist die Wand ein echter Hingucker

Die Bibliothek wurde von einer Einbauwand dominiert, die das Paar mit einem hellgrünen Anstrich in das Farbkonzept des Raumes integrierte. Eine Spiegelsammlung fängt das Tageslicht attraktiv ein



So ein historisches Gebäude besitzt man nicht: Man kann es sich ‚ausleihen‘ und eine Zeit lang benutzen“, beschreibt Christa ihr Wohngefühl. Vor vier Jahren haben sie und Dick sich ihren großen Traum erfüllt und das denkmalgeschützte Landhaus gekauft. „Das Leben hier hat unsere kühnsten Vorstellungen übertroffen“, bestätigt Dick. Das Paar hatte sich schon immer ein Haus mit altem Baubestand gewünscht. „Wir hatten gar nicht vor, so groß zu wohnen. Aber auf dem Grundstück befand sich noch ein Kutscherhaus für Dicks Eltern, dazu die vielen echten Details im ganzen Haus: Da war es um uns geschehen“, so Christa lächelnd. Von den sechs Kindern wohnen noch zwei der Mädchen zu Hause und drei Hunde gehören auch zur Familie. Dank der vielen separaten Räume wirkt das Landhaus trotz seiner Größe unglaublich gemütlich.



Zimmerpflanzen greifen das Muster der Tapete auf und vermitteln zwischen drinnen und draußen



Polstermöbel, Beistelltische, Teppich und liebevoll ausgesuchte Accessoires machen das Wohnzimmer zum behaglichen Rückzugsort für Christa und Dick

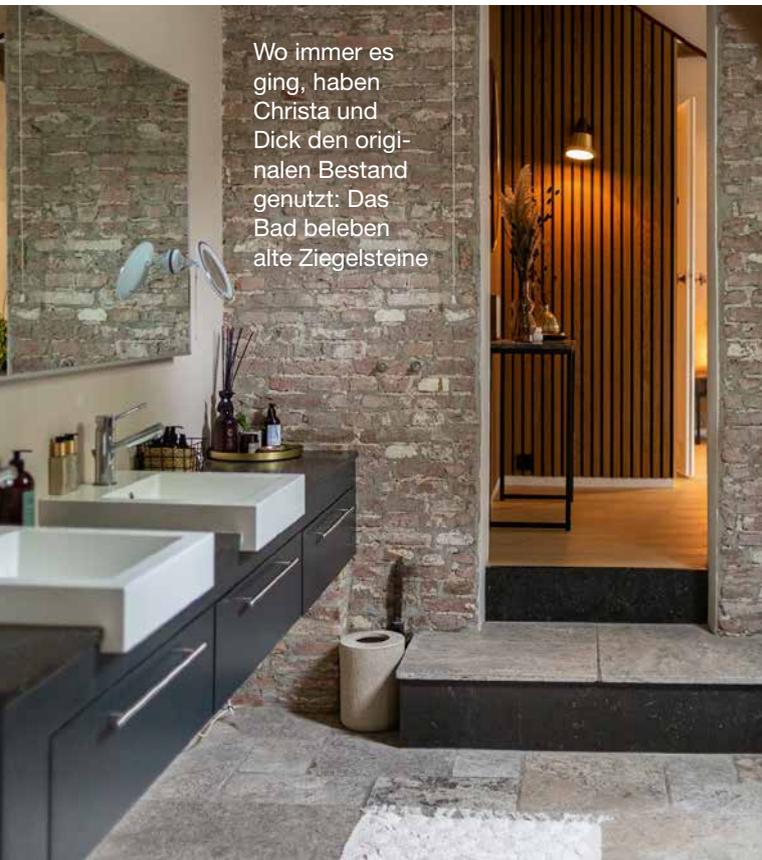
## 12 Wohnen



Dachbalken waren schon immer ein Traum von Christa und Dick. Im Schlafzimmer haben sie das antike Holz restaurieren lassen



In der Diele im Obergeschoss sind die Wände mit Holzpaneelen verkleidet, die mit integrierten Leuchten für eine warme Atmosphäre sorgen



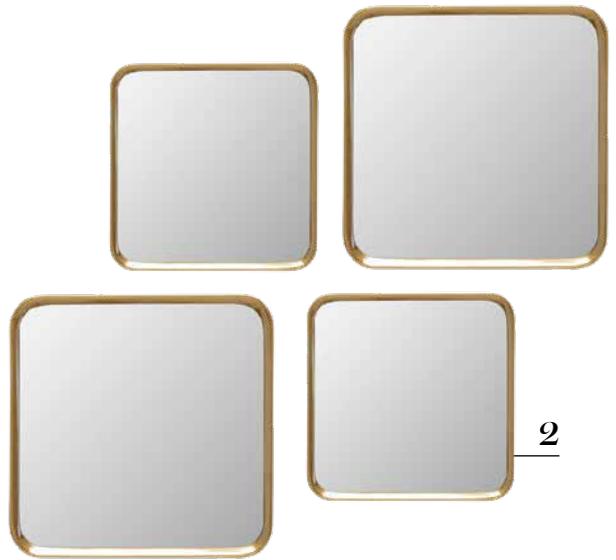
Wo immer es ging, haben Christa und Dick den originalen Bestand genutzt: Das Bad beleben alte Ziegelsteine

Jeder Raum hat eine wunderschöne Atmosphäre: Alter Baubestand und historische Besonderheiten verbinden sich mit schlichtem, modernem Design. „Ich würde mich im klassischen Landhausstil nicht wohlfühlen, deshalb haben wir uns entschieden, mit zeitgemäßer Einrichtung einen Kontrast zum Äußeren zu schaffen“, sagt Christa. „Wir haben uns aber von einigen Elementen, die bereits im Haus vorhanden waren, inspirieren lassen. Zum Beispiel von den Kacheln am Kamin in der Wohnküche und den Holzbalken im gesamten Haus“, ergänzt Dick. Nachdem sich das alte Gehöft für die Großfamilie in ein behagliches, geräumiges Heim verwandelt hat, steht trotzdem noch etwas auf der Wunschliste. „Wir möchten den Garten umgestalten: Er ist sehr pflegeleicht angelegt. Wir mögen es altmodischer – im Stil eines klassisch-englischen Bauerngartens“, verrät Christa.



# STILVORLAGE

Im Landhaus von Christa und Dick trifft Tradition auf Moderne: Ganz selbstverständlich wird daraus ein lässig-charmanter Mix



1 Wie ein luftiger Sonnenhut breitet Leuchte „Vertigo“ ihren Schirm aus (Petite Friture) 2 Für eine Spiegelsammlung ist Modell „Vincenza“ eine ideale Basis (Kare) 3 Bildschön: Teller „Toile de Jouy“ mit klassisch-blauen Szenen (Dior) 4 Keramik-Bubbles lassen Vase „Mondex“ zum Hingucker werden (Maisons du Monde) 5 Auf filigranem Gestell scheint das Top von Tisch „Torcello“ zu schweben (Flexform) 6 Weicher Flor mit subtilem Muster: Teppich „Balance Serenade 49“ (JOKA) 7 Mit seinem ausdrucksstarken Gestell beeindruckt Stuhl „Vik“ auch von seiner Rückseite (Ligne Roset) 8 Bezugsstoff „Prestige 728111“ punktet mit 100 Prozent weicher Mohair-Wolle (JOKA) 9 Der expressive Dschungel-Look von Tapete „Tropical 23014“ kommt auf einer einzelnen Statement-Wall besonders schön zur Geltung (JOKA)



# TALENTSHOW

---

XXL-Formate, authentische Oberflächen, angenehmer Raumklang und Nachhaltigkeit: Moderne Designböden überzeugen mit vielen guten Eigenschaften, die sie für unterschiedliche Einrichtungsansprüche zur idealen Basis machen



Mit einer Länge von 180 Zentimetern und einer Breite von nahezu 30 Zentimetern verleihen die Planken von Designboden „9635 Chateau Oak Dark“ jedem Raum eine beeindruckende Weite (JOKA)



- 1 Das expressive Dessin von Tapete „Kunstwände Im Frühtau 0049“ bietet viele Möglichkeiten der Interpretation. Statt einer Wandgestaltung wirkt das starke Sujet in einem schmalen Rahmen wie ein Gemälde in Maxigröße (JOKA)
- 2 Mit dem „Coffee Table“ übersetzte Bildhauer Isamu Noguchi die biomorphe Formensprache seiner Plastiken in ein skulpturales Möbel: seit 1944 ein moderner Klassiker (Vitra)
- 3 Dank seiner sanft kurvigen Linienführung kann „Coconino“ frei im Raum platziert werden und wird so in verschiedenen Einrichtungsstilen zum spannenden Hingucker (Jotex)

1



3



## Neue Dimension

Ausdrucksstarker Look, natürliche Haptik und hohe Strapazierfähigkeit: Das sind die Anforderungen, die heute an Designböden gestellt werden. Darüber hinaus ist gerade auf großzügigen Bodenflächen ein harmonisches Gesamtbild wünschenswert, das Modernität und Hochwertigkeit ausstrahlt. Ideal sind hier supermatte Oberflächen mit authentischer Synchronprägung: Sie vermitteln haptisch wie optisch Natur-Feeling. Prägungen dieser Art empfinden Holzmaserung und -struktur originalgetreu nach. Verschiedene Designplanken pro Dekor sorgen für eine geringe Dekorwiederholung und ein besonders überzeugendes Erscheinungsbild, das den Charme eines einzigartigen Holzbodens widerspiegelt.

Unterschiedliche Gläser feiern die Kunst der Mixologie: Serie „Glocal“ ist so virtuos wie die Cocktails, die sie serviert (KnIndustrie)





Livingroom mit Bar, Esszimmer oder Küche: Mit Trittschalldämmung setzt Bodenqualität „5541 Smoky Oak“ in anspruchsvollen Wohnbereichen auf leise Töne (JOKA)



1



2

- 1 Rauschende Wogen und feine Wolkengebilde: Porzellan „Waves & Clouds“ zeigt Naturschauspiele (Stefanie Hering)
- 2 Rattan, Holz und Leder adeln Backgammon-Set „Monte Carlo“ zum vorzeigbaren Interior-Objekt (Pigment France)
- 3 Mit seiner elliptischen Form lehnt sich Beistelltisch „Orbit“ an die Fifties an (Medulum)
- 4 Wiederaufladbar kommt LED-Leuchte „Rachel“ ohne Kabel aus (Present Time)
- 5 Auf dunkler, luftiger Struktur setzt „Solaya“ Gläser und Karaffen attraktiv in Szene (Maisons du Monde)
- 6 Sitz oder Fußschemel: „Marshmellow“ macht sich in beiden Fällen beliebt (Hübsch Interior)

Bei jedem Wetter sorgt Dekostoff „Mabel 225004“ am Fenster für himmelblaue Aus-sichten (JOKA)



4



5



6



## ***Modern Lifestyle***

Zusammen zu sein, ist wichtiger denn je: Im Wohn- oder Essbereich mit integrierter Bar rücken Familie und Gäste sehr gerne zusammen – um sich zu unterhalten oder einfach zu entspannen. Neben der Einrichtung spielt auch hier der Bodenbelag eine im besten Sinne des Wortes tragende Rolle. Moderne Designböden sind durch den mehrschichtigen Aufbau extra robust und dank Trittschalldämmung besonders leise. Praktische Funktionen wie Pflegeleichtigkeit und hoher Feuchtigkeitsschutz machen sie für das soziale Leben natürlich noch attraktiver. Übrigens: Professionell verlegt sind Designböden außerdem eine sehr gute Wahl für Küche und Badezimmer.

## 18 Wohnen

- 1 Mit ihrer ikonischen Form ist Leuchte „Ball“ seit mehr als 50 Jahren in vielen dänischen Häusern zu sehen (Frandsen)
- 2 Natur, Mode und Emotionen sind bezeichnend für die Kunst von La Poire. Hier ihr „Green Coat“ als Poster (Diseneo)
- 3 Bei Konsolentisch „Barbier“ wird die Lamellen-Schiebetür zum raffinierten Blickfang (Zuiver)
- 4 In einem matten Puderton lackiert, mit Spiegel und Ablage wird „Nimbe“ optisch und praktisch zum kleinen Beautysalon (Ligne Roset)
- 5 Zur Morgenzeitung serviert Keramiktasse „Home Chef“ Tee oder Kaffee (HKliving)
- 6 Traumhaft: Luxuriös-softes Bettwäsche aus zertifiziertem Qualitätssatin (Lexington)



1



2



3



4

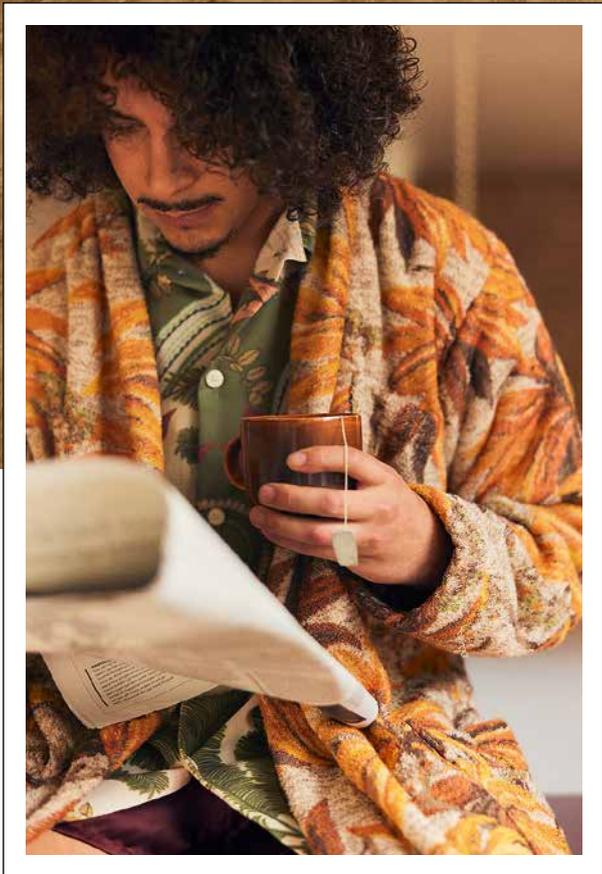
## Komfort-Zone

Das Schlafzimmer ist der private Rückzugsort und sollte in jeder Hinsicht stressfrei sein. Einrichtungsideen orientieren sich an persönlichem Geschmack, Gemütlichkeit und Funktion. Neben den Vorzügen in Bezug auf Komfort sorgen auch die inneren Werte des Interieurs für Entspannung. Eine immer wichtigere Rolle kommt dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu. Aktuelle Designböden punkten mit ihrer Herstellung in Europa und stabilen Lieferketten, was kurze Transportwege möglich macht. Steht bei der Produktion darüber hinaus Recyclingfähigkeit im Fokus, reduziert alles gemeinsam den ökologischen Fußabdruck. Facts, die ruhigen Schlaf stärken.

Weich, warm und geräuschdämmend rollt Teppich „Trend Rigoletto 28“ auf dem Designboden eine textile Wohlfühlinsel aus (JOKA)



In Fischgrät, Chevron oder als Dielen verlegt, kommt Designboden „Evolut 5905 Cognac Oak“ individuellen Wünschen weit entgegen. Außerdem trägt die Qualität das Zertifikat Made in EU (JOKA)



*Weitere Designböden entdecken*

*Sie auf [www.joka.de](http://www.joka.de)*





Aus Opalglas, Stahl und mit Batteriebetrieb gibt „Lantern“ ihrem traditionellen Vorbild einen modernen Twist und verzaubert dennoch mit Lampionschein (New Works)

# GANZ PUR

*Weniger ist mehr: Minimalismus schätzt man in Japan wie in Skandinavien. Aus den vermeintlichen Gegensätzen beider Kulturen wurde eine Stilrichtung, die zu Hause für Ruhe sorgt und den hektischen Alltag draußen lässt: Japandi*



1

2

**1** Mit filigraner Holzstruktur etabliert Paravent „Honey Hive“ Rückzugsorte, ohne den Raum zu verkleinern (Deesawat)  
**2** Nur in der Mitte hat Tagesdecke „Julien“ eine Naht: Die Leinenqualität schmücken legere Fransen und offene Webkanten (Libeco)

**S**chlicht: So versteht sich der Japandi-Style. Während Skandinavien durch Handwerkskunst für Behaglichkeit sorgt, bringt asiatische Ästhetik Eleganz in die Räume. Dabei sind Möbel und Dessins zeitlos und unterliegen keiner Mode, hochwertige Qualität und Verarbeitung sind aber Voraussetzung. Archaische Formen stehen Unikaten gegenüber, die zum Blickfang werden dürfen. Bei den Farben liegen Naturals vorn: Beige, sanfte Erdtöne oder ein ruhiges Dunkelgrün. Gebrauchsspuren sind ausdrücklich erwünscht und geben Holz einen unverwechselbaren Charakter.



Farbunterschiede, sichtbare Astlöcher und grobe Strukturen erzielen bei Parkettboden „Calgary E7044 Eiche creme bärrique“ eine besonders natürlich-charmante Optik (JOKA)



Die feinen Muster des asiatischen Rollbildes greift Tapete „Lacantara 22034“ mit abstrakten Bögen geschickt auf und etabliert ein extravagantes Gesamtsujet an der Wand (JOKA)

# KANTE ZEIGEN

Teppichboden kann mehr als nur von Wand zu Wand zu beeindrucken. In abgepasster Form etabliert er textile Wohninseln. Der JOKA Fachberater empfiehlt Einfassungen, welche die Maßarbeit noch individueller machen



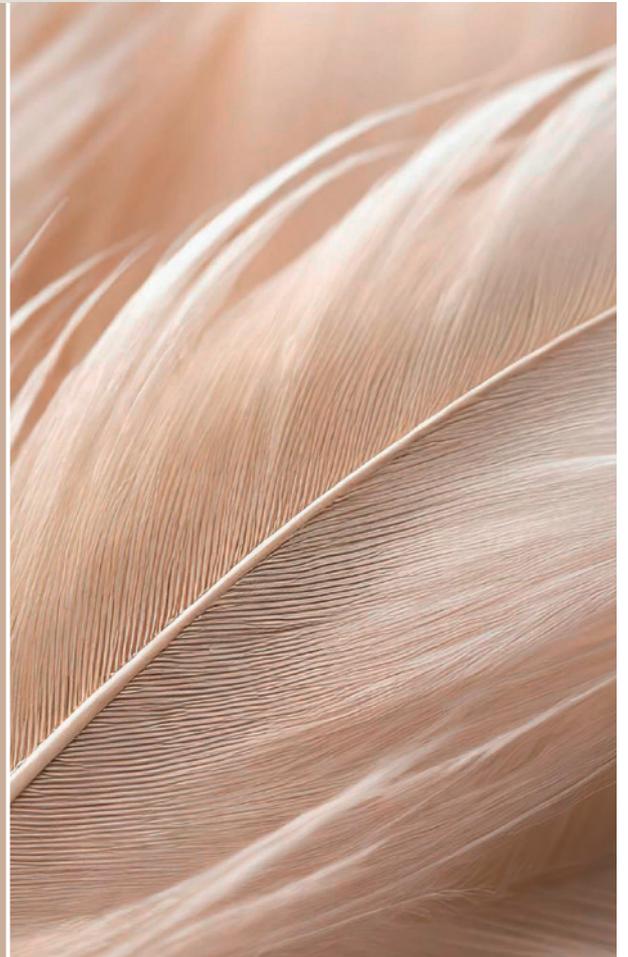
Abgepasste Teppiche bieten nicht nur gestalterische Freiheit in Format und Design, sondern erfüllen auch funktionale Anforderungen moderner Wohn- und Objektbereiche. Eine ganz besondere Rolle nehmen dabei die Gestaltungen der Teppichkanten ein. Je nach Material, Beanspruchung und Stilkonzept sind unterschiedliche Einfassungsarten interessant, die den Teppich nicht nur vor Abnutzung schützen, sondern vor allem seine Wirkung im Raum gezielt unterstreichen. Beim Ket-

teln kommt beispielsweise Textilgarn zum Einsatz, das zum harmonischen Rahmen oder einem kontrastreichen Blickfang wird. Baumwolleinfassungen lassen sich ebenfalls individuell kombinieren. Dabei verleiht die feine Struktur des Materials sowohl Erdtönen und edlem Grau als auch satten Fruchtfarben natürliche Eleganz. Bei einer Kippkante fällt der Flor des Teppichs sanft zur Seite, sodass ein fließender Übergang zum Boden entsteht. Diese Abpassung eignet sich für Tufting-Teppiche.

# INSPIRATION

Trends  
für Ihr  
Zuhause

**JOKA**<sup>®</sup>



## FEDERLEICHT

Sanfte Harmonie  
für jeden Raum.

## MONOCHROME

Klare Struktur trifft  
wohnliche Eleganz.



**W**eniger ist mehr: mehr Stil, mehr Leichtigkeit, mehr Gemütlichkeit. Klingt wie ein Gegensatz? Nicht, wenn die Kombi stimmt. Viel Licht, natürliche Holzelemente und ein paar farbliche Kontraste – schon wird aus schlicht individuell. Dazu kommt ein bewusst reduziertes Design, das Ruhe schafft und gleichzeitig Platz für persönliche Akzente lässt.



Aufgeräumt und strukturiert ist es in der Küche eher selten. Was hilft, ist eine Einrichtung mit klaren Linien und abgestimmten Farben. Dezent Strukturen, ruhige Flächen und subtile Kontraste schaffen ein Ambiente, das reduziert wirkt und dennoch warm, stilvoll und ausgewogen bleibt.

MONO  
CHROME

# FEDER LEICHT

Leichtigkeit und Reduktion mit einem Hauch von Wärme und Individualität: Klare Linien, helle Farben und luftige Formen schaffen Räume, die offen und unbeschwert wirken. Dezente Kontraste, natürliche Materialien und harmonische Akzente sorgen dafür, dass trotz der Zurückhaltung Gemütlichkeit und Persönlichkeit spürbar bleiben.



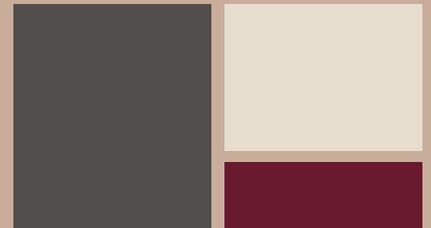
# FEDER LEICHT



1 IDEE

Harmonie pur: Vanille, Perle und Rosé bringen sanfte Wärme. Kirsche und Anthrazit setzen lebendige Akzente. Gemeinsam schaffen die Farben ein harmonisches Raumgefühl – klar, modern, einladend.

## 2 FARBE



ANTHAZIT  
VANILLE  
KIRSCH  
PERLE



## 3 MUSTERAUSWAHL

Florale und tierische Muster in Rosé, Grün und Beige treffen auf warme Holztöne und helle Teppiche. Kräftige Akzente in Koralle und Beere bringen Lebendigkeit, während neutrale Flächen in Beige und Weiß Ruhe schaffen. Dunkle Vorhänge und schwarze Details setzen Tiefe – das Zusammenspiel wirkt frisch, harmonisch und einladend.

Der Raum wirkt leicht und freundlich, geprägt von warmen, natürlichen und luftigen Tönen. Das Fischgrätmuster des Bodens bringt Dynamik in den Raum. Die sanft geschwungene Lampe nimmt den Flügelschlag der Kraniche auf der Tapete auf. Gradlinige Möbel schaffen Klarheit. Die hellen freundlichen Farben werden durch viel Licht perfekt inszeniert. Insgesamt entsteht eine harmonische Mischung aus warmen Holztönen, sanften Pastellakzenten und klaren Kontrasten, die Offenheit und Behaglichkeit zugleich ausstrahlt.



Das Designer-Regal Paco mit seinen runden, geschwungenen Formen erzeugt eine weiche Silhouette, die Harmonie im Raum verbreitet. KARE Design

#### 4 DEKORATION

Der Beistelltisch Medina begeistert mit natürlichem Holz und kunstvollen Strukturierungen. Seine filigranen Beine verleihen ihm leichte Optik. KARE Design



#### 5 ENTWURF

#### 6 KREATIV TIPP

##### Tapete im Bilderrahmen

Tapeten müssen nicht immer ganze Wände schmücken – auch im Bilderrahmen entfalten sie ihre dekorative Wirkung:

1. Ein passendes Tapetenmotiv auswählen.
2. Tapete auf die Maße des Rahmens zuschneiden.
3. Auf eine stabile Pappe als Unterlage fixieren.
4. In den Bilderrahmen einlegen und verschließen.

Fertig ist der individuelle Blickfang.



Dieser Cocktail-sessel wird mit seinem flauschigen Kunstfell-Bezug zum kuscheligen Highlight in jedem Interieur. KARE Design



# FEDER LEICHT

Der helle Designboden in authentischer Holzoptik schenkt dem Interieur eine solide Grundlage. Darauf bildet ein abgepasster Teppich eine gemütliche Insel für den Sitzbereich. Blickdichte Vorhänge rahmen die Fenster ein und schenken Geborgenheit. Die Vliestapete mit angesagtem Kranich-Motiv ist als großformatig-gerahmtes Bild ein originelles Highlight.

Türen | Klassiker K.02S, Klarglas, stumpf, weiß

Türzarge | K, stumpf, weiß  
Drücker | Avus One Gold, matt

Stuck | NMC | Leiste TL, Leiste SP2

Kissen: Wohnstoffe | Kiruna 523 311 060,  
089, 050, 021 | Torino 523 312 053



Tapeten Carat | Nr. 23661

Designböden 555 Wooden Styles  
5705/705H Oak Natural EIR

Teppichböden Arriva | Amazing 610



## 7 BODENALTERNATIVEN



Naturdesignböden 832 Xplora<sup>NEXT</sup>  
8450 Oak vintage pure V4



Parkettböden 435 Calgary LD  
E6203 Eiche geb. Villa V4



Wohnstoffe | Kiruna 523 311 089

# MONO CHROME

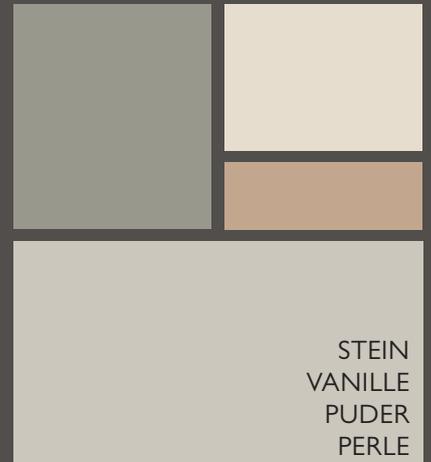


I IDEE

Einheitsgrau – von wegen: Die subtile Kombination von kühlen und warmen Tönen lebt durch die Vielfalt innerhalb der einzelnen Farbgruppen. So wirkt die Farbwelt nie monoton, sondern erhält stets neue Facetten.



## 2 FARBE



## 3 MUSTERAUSWAHL

Steinmuster auf glatten Flächen wie Boden oder Tapete fühlen sich neben Holz- und Holzoptiken besonders wohl. Schwarze Akzente bringen die nötige Eleganz, während weiche Textilien in warmen hellen Tönen für die nötige Gemütlichkeit sorgen.

Der graue Boden charakterisiert den Raum:  
 Die großformatigen Fliesen schaffen Ruhe und Ordnung,  
 sein tiefer Farbton wirkt modern und elegant.  
 Der helle Farbton des Teppichs kontrastiert angenehm  
 mit dem dunklen Boden und schafft eine gemütliche Insel,  
 die den Essbereich visuell abgrenzt.  
 Runde und gradlinige Formen wechseln sich ab  
 und sorgen so für optische Balance.



Der Barhocker  
 Costa Nature  
 ist ein modernes  
 und stilvolles  
 Möbelstück.  
 Ob am Küchen-  
 tressen oder an  
 der eigenen Bar –  
 dieser Barhocker  
 ist die perfekte  
 Wahl.  
 KARE Design

#### 4 DEKORATION



Die schwarze  
 Metallvase Rosto  
 Side in Kopfform  
 verkörpert eine  
 harmonische Ver-  
 bindung von Kunst  
 und Funktionalität.  
 KARE Design



#### 5 ENTWURF

#### 6 LIFESTYLE TIPP

##### Ingwer-Shot:

Ingwer ist nicht nur ein vielseitiges  
 Gewürz, sondern auch eine wert-  
 volle Heilpflanze.

1. 100 g frischen Ingwer waschen  
 (nicht schälen) und klein schneiden
2. mit 200 ml Wasser fein pürieren
3. Saft von zwei Zitronen hinzufügen
4. alles durch ein feines Sieb gießen  
 und nach Belieben mit Honig  
 süßen



Die Kommode Mulino zeich-  
 net sich durch die natürliche  
 Ausstrahlung von Mango-  
 holz aus. Die einzigartige  
 Frontgestaltung verleiht dem  
 Sideboard eine besondere,  
 handgefertigte Optik.  
 KARE Design

# MONO CHROME

Der robuste Designboden in grauer Steinoptik bildet die solide Basis und verleiht dem Raum moderne Eleganz. Darüber liegt ein weicher Teppichboden, geschmackvoll, natürlich und pflegeleicht – ideal für den Essbereich. Die nachhaltige Herstellung mit Maisstärke sorgt für ideale Pflegeeigenschaften. Sanft-fließende Gardinen fangen das Licht weich ein und verleihen dem Raum Leichtigkeit. Die Küchenzeile schmücken feuchtigkeitsbeständige Paneele in edler Marmoroptik.

Türen | Aluofttür Slimwork,  
Drehtür, Typ 4, Rahmen schwarz,  
inkl. Glasbeschlag  
Türzarge | CPL Weißlack 9016,  
Schließblech kurz, schwarz



Kreative Wandverkleidung SpaSense  
JK7256 Pietra Cappuccino



Teppichböden Balance | Elysee 880



Wohnstoffe | Senay 624 001 029



## 7 BODENALTERNATIVEN

Designböden 555  
5536 Natural Concrete



Parkettböden 545 Calgary LDX | E7486 Eiche stone Barrique V4



Designböden 555 Evolut | 5920 Black Terrazzo

**JOKA®**

FACHBERATER



## Ein gutes Gefühl – wohngesunde Designböden

Lassen Sie sich auf [www.joka.de](http://www.joka.de) inspirieren und entdecken Sie unsere Produkte hautnah bei Ihrem JOKA Fachberater in der Nähe.

Parkett | Laminat | Teppich | Designböden | Türen | Tapeten | Wohnstoffe

Quellennachweis:

**KARE**  
DESIGN

KARE ist ein lebendiges Lifestylekonzept mit einer einzigartigen Inszenierung aus Möbeln, Leuchten, Wohnaccessoires und Geschenkartikeln.  
[www.kare.de](http://www.kare.de)

W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan-Straße 7–10 | 34134 Kassel  
[www.joka.de](http://www.joka.de)

**JOKA®**

# 7 FRAGEN an Marielle Krammel

*Seit über 15 Jahren führt die charmante Buchhändlerin in München ihren Laden. Im Gespräch verrät sie, wie sie ihr Sortiment zusammenstellt, welche Themen ihr besonders am Herzen liegen und warum sie Lesen so erfüllt*

## 1 Frau Krammel, ist Buchhändlerin Ihr Traumberuf?

Ja, Buchhändlerin ist meine Berufung, würde ich sagen. Aber zunächst stand meine Familie an erster Stelle. Nachdem meine drei Kinder groß genug waren, habe ich in Frankfurt auf der Buchmesse von diesem kleinen Laden in Schwabing erfahren und ihn zunächst mit meiner Geschäftspartnerin übernommen.



## 2 Welche Bücher schaffen es in Ihr Sortiment?

Dafür schaue ich mir so ziemlich alle Vorschauen der Verlage an und wähle Bücher aus, von denen ich denke, dass sie für meine Kunden interessant sind. Und natürlich auch Bücher, die mich besonders ansprechen. Ich finde, eine Buchauswahl sollte auch persönlich sein. Und dann lese ich mich mit meinen Mitarbeiterinnen durch viele, viele Vorexemplare.

## 3 Was liegt Ihnen bei der Auswahl besonders am Herzen?

Auf jeden Fall die Belletristik – schöne Literatur ist mein Schwerpunkt. Aber Kinder- und Jugendbücher nehmen bei mir auch einen sehr großen Platz ein. Mir liegt Leseförderung am Herzen – am besten so früh wie möglich. Am Welttag des Buches lade ich Schulklassen ein, außerdem stelle ich für Kindergärten Material für Büchertische zusammen. Es ist schön, jungen Menschen den Weg zum Lesen zu zeigen.

## 4 Wie hat sich Lesen durch die digitalen Medien verändert?

Meiner Meinung nach fällt es vielen schwerer, sich auf ein Buch zu konzentrieren. Durch die Medien, denen man ausgesetzt ist, fehlt oft die Ruhe. Natürlich habe ich schon meine treuen Leser, aber insgesamt gesehen üben die neuen Medien erheblichen Einfluss aus. Da müssen schon echte Eyecatcher her, um gegen die digitale Konkurrenz anzutreten. Und hier heißt es herauszufinden, was meinen Kunden interessiert. Wenn mir das im Gespräch gelingt und er ein Buch bekommt, das ihm dann gefällt, kommt er vielleicht wieder und lässt sich erneut beraten. Das wäre mein Ziel.

## 5 Entspanntes Lesen zu Hause: Was gehört unbedingt dazu?

Wenn man in Ruhe lesen möchte, sollte man als Allererstes seine Medien weglegen: das Handy auf stumm schalten oder besser noch in einen anderen Raum bringen. Jede

Unterbrechung lenkt ab. Wenn man erst mal eine Stunde gelesen hat, ist man woanders, dann kann man loslassen. Ich finde, das ist eine echte Art von Entspannung. Dazu braucht man unbedingt gutes Licht – am Fenster oder mit einer Leseleuchte. Und bequem sollte es sein: auf dem Sofa, einem Sessel oder im Bett.

## 6 Ihr Lieblingsplatz zum Lesen?

Ich habe immer etwas zu lesen dabei und lese ganz egal wo. Im Sommer draußen unter einem Baum, im Winter sitze ich in meinem Sessel am Fenster. Dazu eine Tasse Tee oder ein Glas Wein: wunderbar.

## 7 Wie sieht Ihr perfekter Tag aus?

Ich stehe gerne früh auf, um in aller Ruhe zu frühstücken und die Zeitung zu lesen: Politik und Feuilleton. Dann radel ich zum Laden, freue mich auf die Kunden und dass ich ihnen wieder schöne Bücher empfehlen kann. Und abends nach dem Essen? Lese ich wieder.



Wie von Hand bearbeitet präsentiert Tapete „Casa 22556“ ein abstraktes Design, das an Wandoptiken alter Villen erinnert (JOKA)



1

# SILENT LUXURY

*Nach der Mode erobert der zeitlose, langlebige Stil nun auch das Interieur. Hier wie dort rücken aber nicht Labels in den Vordergrund, sondern werden Handwerkskunst, hochwertige Materialien, elegante Dessins und sinnliche Formen zu diskreten Statements*



2



Eleganz und Luxus kombiniert mit lässigem Casual-Style machen den angesagten Modetrend aus

© Breuninger

Designerin Cecilie Manz hat ihrem Loungestuhl „Monolit“ eine Form gegeben, die den Sitzenden sanft umhüllt und ihm Privatsphäre lässt (Fritz Hansen)



4

3



## **EXKLUSIVE DESIGNS**

1 Klare Konstruktion mit flexiblen Textilkabeln: „Allumette“ spielt mit Gegensätzen (Foscarini) 2 In markanter S-Form per Stahlstruktur fixiert wird Sessel „Kamppi“ zum Eyecatcher (Gianfranco Ferré) 3 Eschenholz, Leder und Aluminium gestatten bei Raumteiler „Kiranami“ spannende Perspektiven (Giorgetti) 4 À la mode: Ein Gurt mit Messingschnalle schnürt die Module von Sofa „Leisure“ (Ghidini 1961)

Mit kurzem, dichten Flor rollt Teppichboden „Trend Luna 21“ warmen Komfort zum Barfußlaufen aus – auch im Winter (JOKA)



Modern Asia: Tapete „La Veneziana Home 22732“ präsentiert poetisches Blattwerk – die perfekte Bühne für skulpturales Design (JOKA)



1

2

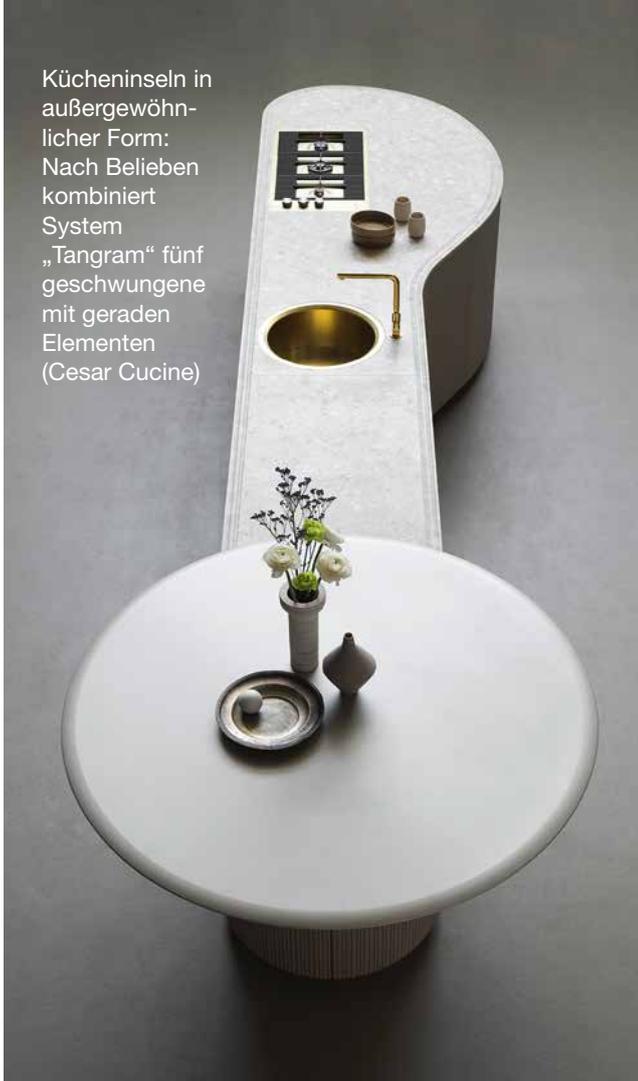


3

Mit fein gegliederten Streben setzt Schale „Lito“ Obst oder Gemüse elegant in Szene und interpretiert Retro-Style mit einem neuen Twist (Blomus)



Kücheninseln in außergewöhnlicher Form: Nach Belieben kombiniert System „Tangram“ fünf geschwungene mit geraden Elementen (Cesar Cucine)



„Weiß, helle Naturals und Grüntöne gehen eine stilvoll-elegante Symbiose ein – ohne kühl zu wirken“



Servierwagen „901“ von Alvar Aalto zeigt die hohe Kunst, Holz thermisch in Form zu bringen (Artek)

**FINE DINING**



**1** Aus recycelten Tonresten entsteht das einzigartige marmorierte Dessin von Keramikteller „Galaxy“ (Henry Holland) **2** Subtil kantig strahlt Glasserie „Diamond“ den Charme der 1950er-Jahre aus (SkLO) **3** Individuelle Kombi: Zur Handtasche „Le Pliage“ aus Leder mit Bastfransen (Longchamp) passt Maxikette „Endless Pearl“ aus Süßwasserperlen (Eliza Weiss) **4** Für Tisch „Dolmen“ werden halbrunde Sockel und ein ovales Top aus grünem Alpenmarmor gefertigt (Cappellini) **5** Mit seinem Drehfuß gibt Stuhl „Abby“ Dinnergästen die Möglichkeit, sich einander mühelos zuzuwenden (Porada)

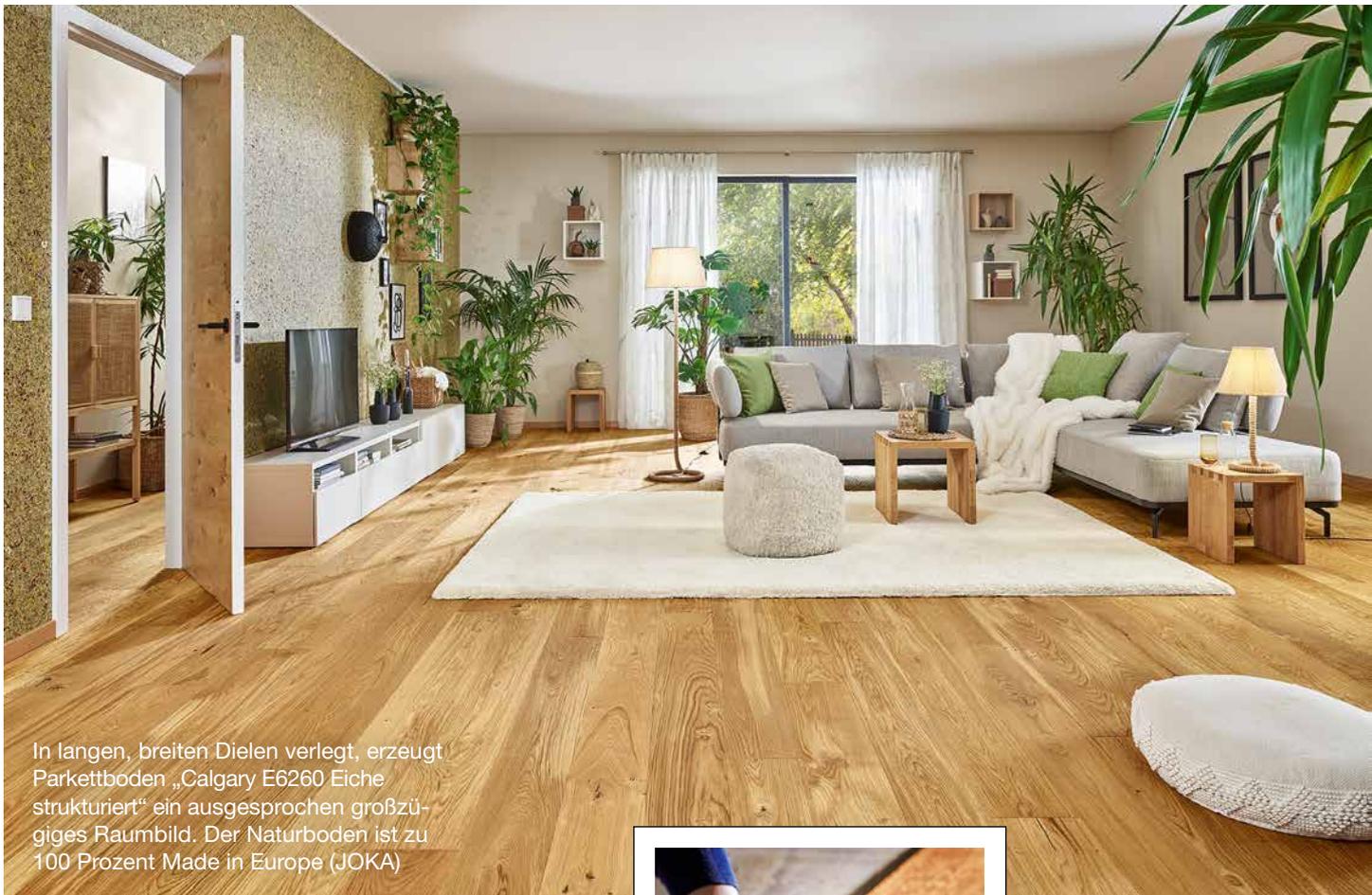


4

5

# GUTE GRÜNDE

Hochwertiges Echtholz-Parkett hat viele Vorzüge, überrascht mit vielseitiger Optik, lässt sich vom Fachmann gut wieder aufarbeiten und begleitet – bei guter Pflege – mehrere Generationen



In langen, breiten Dielen verlegt, erzeugt Parkettboden „Calgary E6260 Eiche strukturiert“ ein ausgesprochen großzügiges Raumbild. Der Naturboden ist zu 100 Prozent Made in Europe (JOKA)

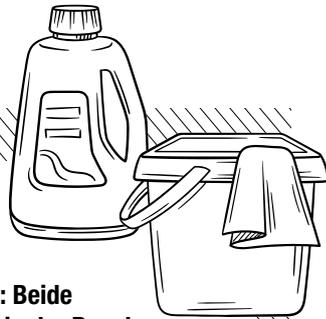
**P**arkettböden faszinieren mit natürlicher Eleganz. Zeitlos und ästhetisch verleihen sie Räumlichkeiten eine besondere Ausstrahlung: ob mit lackierter oder geölter Oberfläche, in eleganter oder rustikaler Sortierung. Parkett besteht aus echtem Holz und wird in Form von kleinen Stäben oder Dielen verlegt. 2-Schicht-Parkett überzeugt mit einer niedrigen Aufbauhöhe, kann als Fischgrät oder Chevron gestaltet werden und punktet bei Renovierungen. 3-Schicht-Parkett hat den Vorteil, dass die Qualität schwimmend verlegt werden kann. Außerdem eignet sich dieses Parkett für großformatige Dielen.



## Meisterklasse

Für hochwertige Parkettböden werden Eichenhölzer sorgfältig ausgewählt. Sie stehen für Robustheit sowie Beständigkeit und sind aufgrund ihrer natürlichen Eigenschaften perfekt für einen langlebigen Holzboden geeignet (JOKA)

**DER RICHTIGE UMGANG**



**Geölt oder lackiert: Beide Parkettböden sind in der Regel oberflächenfertig und können nach der Verlegung direkt benutzt werden. Für ihren Erhalt ist aber eine regelmäßige Pflege notwendig**

**UNTERHALTSREINIGUNG:**

Für die Unterhaltsreinigung sollten beide Arten von Parkett zunächst mit dem Staubsauger, Harbesen oder Mopp von grobem Schmutz befreit werden. Danach können die Böden mit einem ausgewrungenen Baumwolltuch nebelnfeucht gewischt werden. Dafür das Wasser mit einem Cleaner nach Herstellerangaben mischen. Stärkere Kratzer und Beschädigungen lassen sich mit einem farblich abgestimmten Weich- oder Hartwachs an den entsprechenden Stellen durch vorsichtiges Ausspachteln reparieren

**WERTERHALTUNG:**

Eine wichtige Grundvoraussetzung ist der regelmäßige Check des Parkettbodens durch einen Fachmann. Auch eine notwendige Intensivreinigung mit anschließender Oberflächenauffrischung sollte immer von einem ausgebildeten Bodenverleger durchgeführt werden

**vielfältige**

**Verlegemuster**



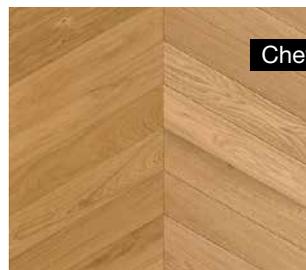
Schiffsboden

Diese lebendige Optik wird auch als „wilder Verband“ bezeichnet: Hier liegen die Parkettstäbe zwar parallel, aber deren Stöße sind unregelmäßig versetzt



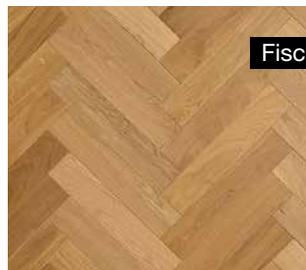
Landhausdielen

Das Zusammenspiel von Landhausdielen in verschiedenen Breiten und Längen erzeugt eine besonders großzügige Raumwirkung



Chevron

Für das höchst elegante Französische Fischgrät werden die Parkettstäbe exakt in Rhombenform abgeschrägt und im 60-Grad-Winkel verlegt



Fischgrät

Im Unterschied zu Chevron sind die Parkettstäbe rechteckig. Für die markante Anordnung werden Dielen im Winkel von 90 Grad verlegt (alle Fotos: JOKA)

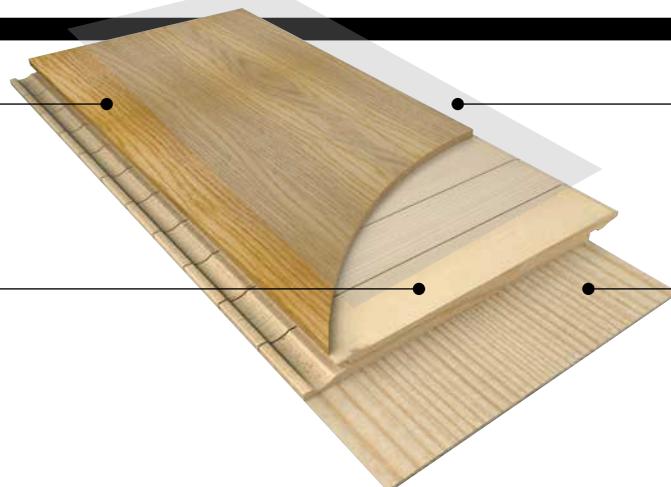
**AUFBAU 3-SCHICHT-PARKETT**

**Deckschicht**

Mit einer Stärke von 2,7 bis 4,5 Millimeter kann sie aus verschiedenen Edelholzarten gewählt werden

**Mittellage**

Für ihre hohe Formstabilität werden Holzstäbchen aus schnell nachwachsendem Fichtenholz verwendet



**Oberfläche**

Unterschiedliche Ausrüstungen beziehungsweise Finishes bieten hier einen optimalen Schutz

**Gegenzug**

Er wird aus einem Stück Fichtenfurnier gefertigt und dient der Stabilisierung der Diele (Skizze: JOKA)

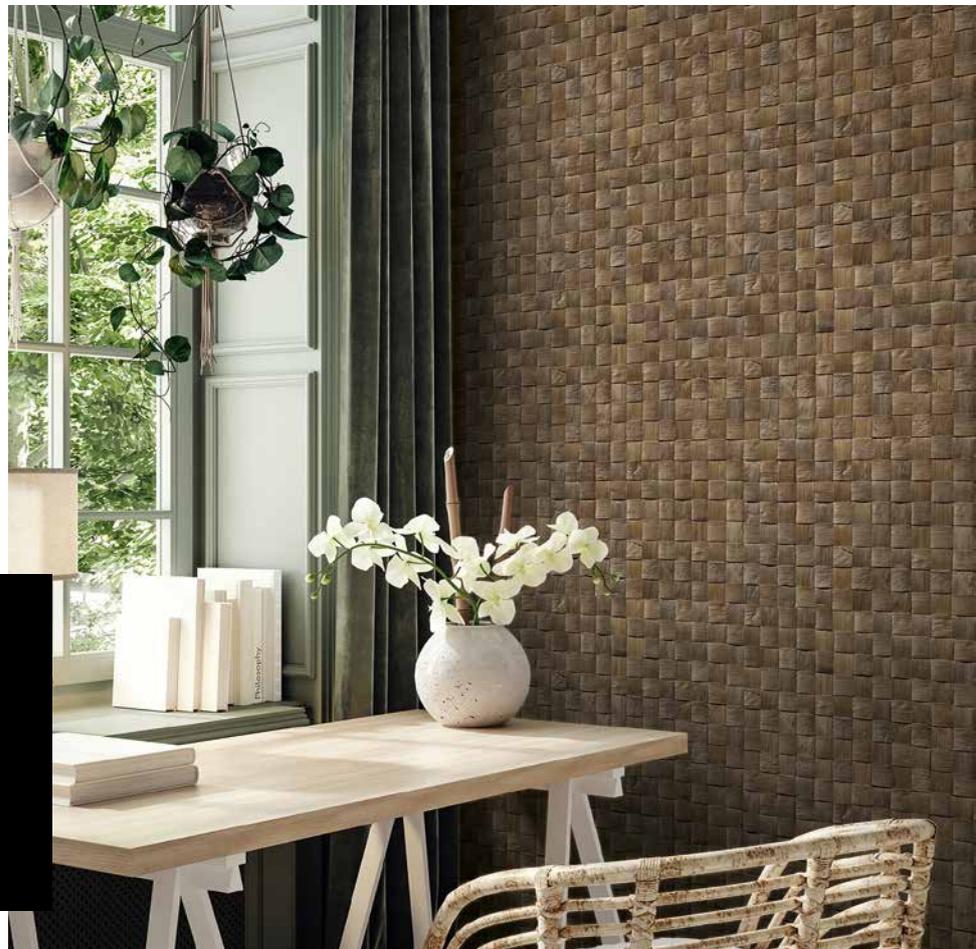


*opulent*

Exotik ist immer noch en vogue. Kein Wunder: Die üppig-tropische Vielfalt, wie sie Wandbild „Carat 23667“ präsentiert, verwandelt den Wohnraum in einen botanischen Garten. Die starken Farben bilden zum dunklen Hintergrund der Tapete einen attraktiven Kontrast

# ROLLENTAUSCH

Lust auf einen neuen Look? Tapeten sind Gestaltungs-künstler, die jedem Raum Charisma geben, Individualität unterstreichen oder zu starken Statements werden. Dabei verstehen sich die modernen Dessins nicht nur mit Möbeln gut, sondern überraschen in der Kombi mit aktuellem Leuchtendesign



kunstvoll

*Als wäre sie von Hand geflochten: Qualität „Carat 23625“ setzt auf Natürlichkeit und traditionelle Technik. Mit dieser Ausstrahlung ist sie für die Gestaltung von persönlichen Plätzen, wie dem Homeoffice, ideal*

vintage

*Zimmerpflanzen mit expressiven Blattformen, die sich in zarten, scheinbar verblassten Tönen zeigen: „Carat 23604“ lässt den Stil der Fifties wieder-aufleben. Den harmonischen Grün-Nuancen steht die Kombi mit Holz gut*



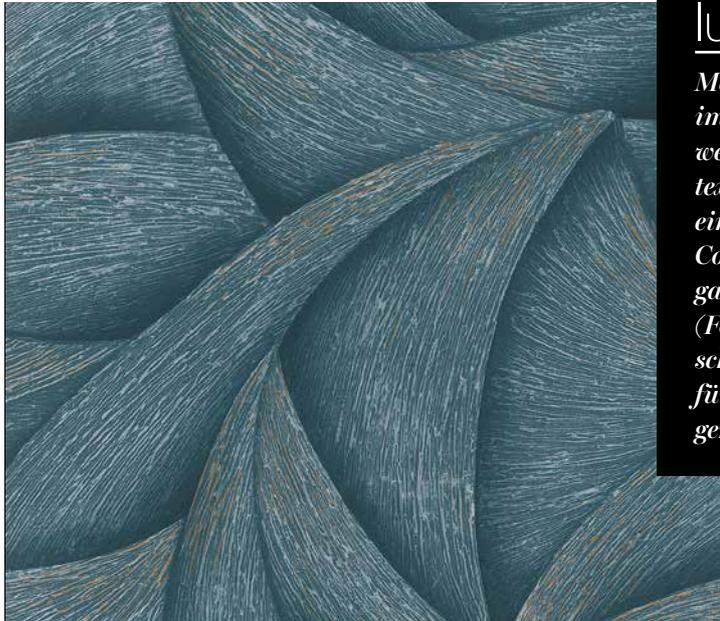
*romantisch*

Als würden sie sich im Wind bewegen: Die feinen Ranken von „Carat 23601“ scheinen schwerelos zu sein. Mit seiner zauberhaften Leichtigkeit bereichert dieses Tapetendessin Eingangsbereiche oder schmale Flure

*stilsicher*

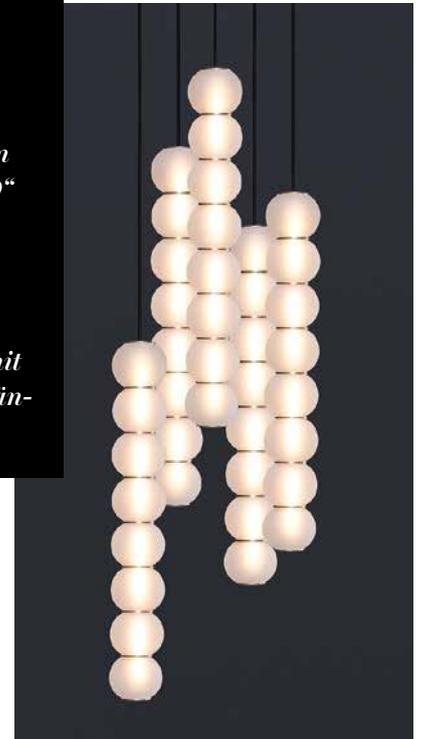
Filigrane Dolden und Rispen, dazwischen Blätter, die sich wie Fächer ausbreiten: Tapete „Carat 23707“ erinnert mit ihrem Muster an den Arts and Crafts-Style des späten 19. Jahrhunderts. Dabei etabliert die Wandgestaltung mit fein abgestimmter Farbigkeit im Esszimmer eine klassisch-entspannte Atmosphäre (alle Tapeten von JOKA)





### luxuriös

Meisterhaft verweben mit immer neuem Richtungswechsel und ausgesprochen textil strahlt „Carat 23630“ einen Hauch von Haute Couture aus. Ebenso elegant interpretiert „Pearls“ (Formagenda) den klassischen Kronleuchter neu: mit fünf plakativen Leuchtsträngen aus Opalglaskugeln



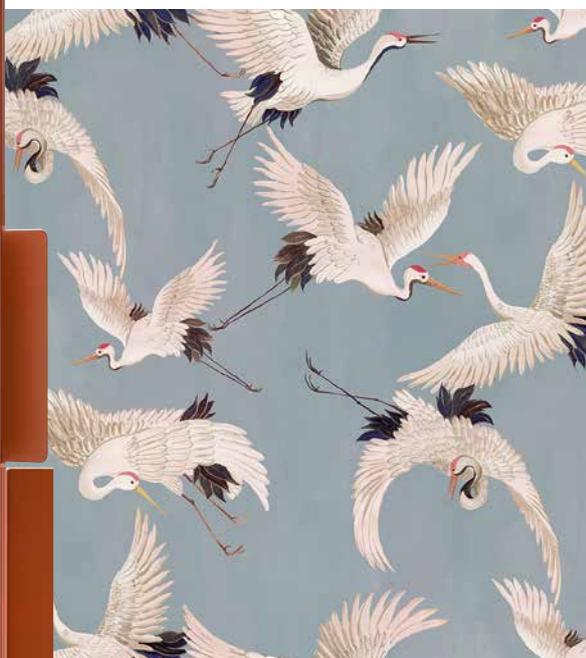
### verspielt

Neben dem Tanz der Kraniche, wie ihn „Carat 23665“ darstellt, scheint auch Lichtdesign „Kawara“ (Pedrali) mit den vertikalen Flügeln einer Choreografie zu folgen. Ganz subtil greift die Pendelleuchte mit ihrer Farbe die feinen Details des Vogelschwarms wieder auf und schafft damit eine Verbindung zu dem malerischen Erscheinungsbild der Tapete



### fantasievoll

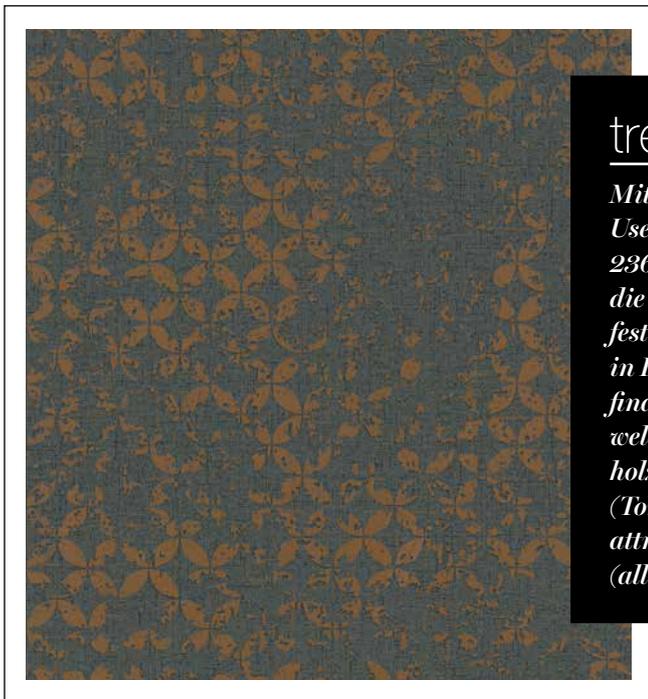
Wie gestickt erscheinen die floralen Muster auf „Carat 23655“. Unterstrichen wird diese Anmutung durch die vielen liebevollen Details, mit denen Blüten und Blätter ausgearbeitet sind. Das reduzierte Design von „Oto“ (Belux) wird mit seinem runden weißen Leuchtkörper zur dezenten Ergänzung





*extravagant*

Marmoriertechnik war in Japan bereits um das Jahr 1000 bekannt. Mit „Carat 23681“ erreicht dieses künstlerische Dessin als Wandgestaltung jetzt das Interieur. Die sanften Rundungen von „Cloudesley“ (CTO Lighting) ergänzen die amorphen Formen der Tapete. Opalglas und Bronze betonen den klassischen Leuchtenstil



*trendy*

Mit ihrem Geo-Dessin im Used-Look greift „Carat 23637“ eine Strömung auf, die sich in der Einrichtung fest etabliert hat. Die Tapete in Braun mit Anthrazit findet in dem warmen Licht, welches durch die Birkenholzstruktur von „tr7“ (Tom Rossau) fällt, ein attraktives Pendant (alle Tapeten von JOKA)



**15 Jahre**

und länger schmücken Tapeten die Wand – nahezu doppelt so lange wie Wandfarben halten

**30 Mio**

Rollen Tapete werden pro Jahr in Großbritannien gekauft – mehr als in jedem anderen Land in Europa

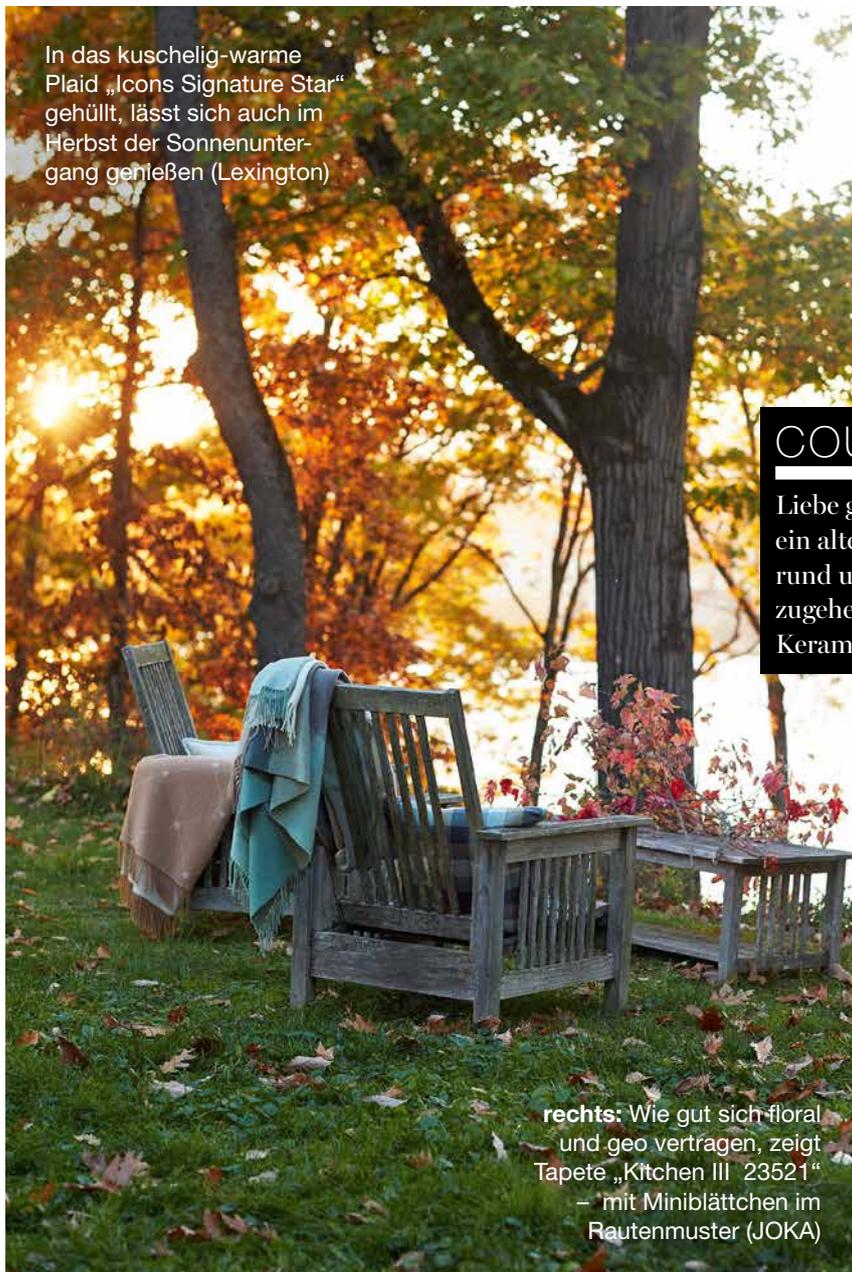
**91%**

der Interior-Experten entscheiden sich bei der Wandgestaltung für Tapeten

# COMING HOMIE

Einfach schön: Draußen verzaubert die Natur mit dem feinen Geruch von feuchter Erde und dem Anblick von buntem Laub, drinnen locken die gemütliche Wohnküche und der Duft von herrlich bodenständigen Köstlichkeiten

In das kuschelig-warme Plaid „Icons Signature Star“ gehüllt, lässt sich auch im Herbst der Sonnenuntergang genießen (Lexington)



rechts: Wie gut sich floral und geo vertragen, zeigt Tapete „Kitchen III 23521“ – mit Miniblätchen im Rautenmuster (JOKA)



**COUNTRY LOVE**  
Liebe geht durch den Magen, weiß ein altes Sprichwort. Daher darf es rund um den Herd ruhig traditionell zugehen – vom Holzbrett bis zum Keramikbräter (Broste Copenhagen)





# GRÜNKOHL MIT BOHNEN

## ZUTATEN

2 Zwiebeln, 3 Knoblauchzehen, 2 Stangensellerie, 100 g grüne Oliven, 1 grüne Chilischote, 8 Salbeiblätter, 100 ml Olivenöl, 175 ml Weißwein, abgeriebene Schale und Saft einer Bio-Zitrone, 600 g Haricot- oder Cannellini-Bohnen aus dem Glas, 2 große Handvoll blanchierter Grünkohl, 200 ml Hühnerbrühe, 50 g geriebener Pecorino Romano

## ZUBEREITEN

Zwiebeln, Knoblauch, Sellerie, Oliven und Chilischote in Scheiben schneiden. Salbei grob hacken. Olivenöl in einem schweren, mittelgroßen Topf auf mittlerer Stufe erhitzen. Zwiebeln hineingeben. Unter häufigem Rühren 15 Minuten braten, bis sie zusammengefallen und goldbraun sind. Knoblauch, Sellerie, Oliven und Chilischote hinzugeben und 5 Minuten mitbraten. Mit Wein ablöschen, Hitze erhöhen, bis die Flüssigkeit reduziert ist. Zitronensaft und -schale, die Bohnen samt Flüssigkeit, Grünkohl und Hühnerbrühe hinzufügen und alles etwa 10 Minuten köcheln lassen. Suppe in Schüsseln füllen und mit einer großzügigen Portion geriebenem Käse servieren. Dazu schmeckt leichtes Bauernbrot.



## WARM-UP

In ihrem Kochbuch „Suppe macht glücklich“ verspricht Emily Ezekiel Rezepte zum Wohlfühlen: von frühlingshafter Minestrone bis zum herzhaften Wintereintopf. Callwey Verlag, ISBN 978-3-7667-2754-1

## klassisch

## aufgetischt



1

1 Im Gusseisen-Look, aber aus mattem Silikon, verspricht die Suppenkelle kratzerloses Servieren (Staub) 2 Glänzend aufgelegt: Mit Kupferschicht gart „Culinex“ besonders schonend (Spring) 3 Nadelstreifen und Spitzenmanschette stylen die „Ofenhandschuhe“ tischfein (Gohar) 4 Tablett „Verdura“ präsentiert ein Original-Dekor aus den 1950er-Jahren (Fornasetti)



2



3



4

# ZWISCHEN DEN ZEILEN



## BLICKFANG

Aus hübschen Stoffresten oder gemustertem Papier entsteht mit wenigen Handgriffen ein attraktiver Einband für die Lieblingschmöcker. Stoff „Camilla“ (Rubelli)

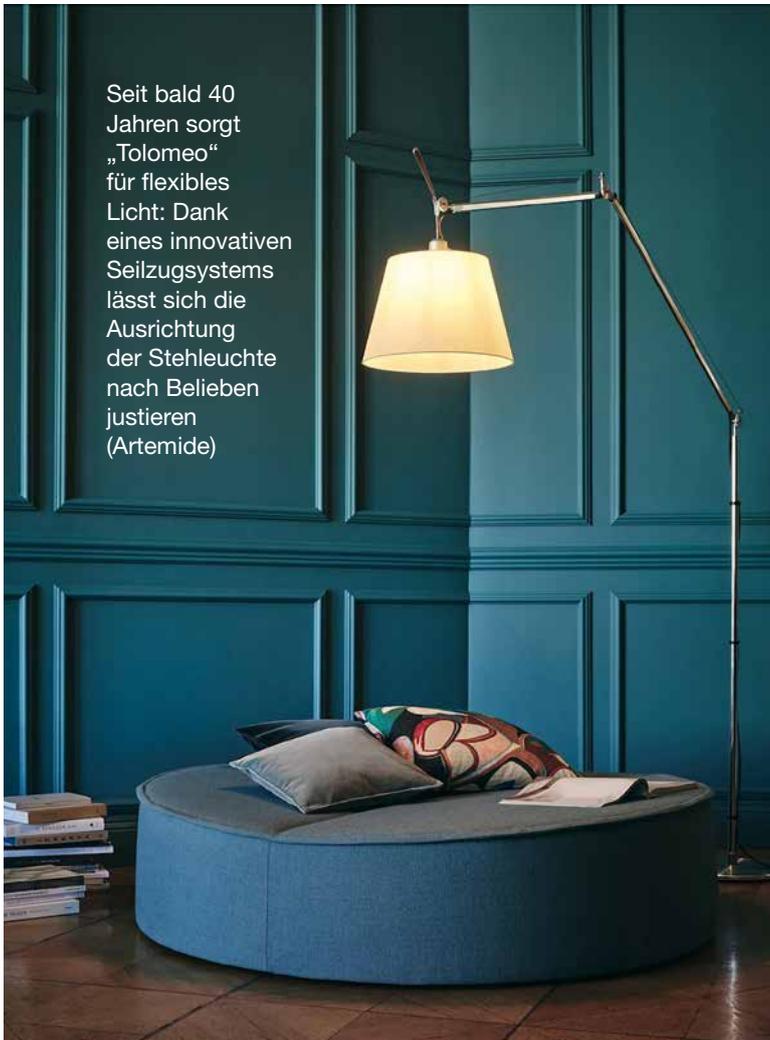
Lesen bildet, unterhält und – es ist gesund! Einer Studie an der University of Sussex zufolge entspannt das Lesen von Büchern und kann den Stresspegel um fast 70 Prozent senken. Ein komfortabel-gemütliches Umfeld trägt aber ebenfalls spürbar dazu bei



„Mono“ unterstützt die Privatbibliothek als Leiter, Ablage oder Sitzplatz – falls sofort etwas nachgeschlagen werden soll (Richard Lampert)



Eine Leuchte muss nicht nur funktional sein, sie darf auch poetisch wirken, wie „Tiki“ (Established & Sons)



Seit bald 40 Jahren sorgt „Tolomeo“ für flexibles Licht: Dank eines innovativen Seilzugsystems lässt sich die Ausrichtung der Stehleuchte nach Belieben justieren (Artemide)



Lese-  
stoff

**Ein Vogel namens Schopenhauer**

Wäre nicht urplötzlich ein seltsamer Vogel in Matteos Garten aufgetaucht, der alte italienische Philosoph wäre noch immer ganz allein auf der Welt. Zwei ungewöhnliche Freunde auf einer Reise über die Alpen ins Leben. Piper Verlag, ISBN 978-3-492-07222-9

**Pawlowa** Auf seiner Tour durch Pakistan entscheidet Mr B, ein britischer Gentleman, kurzentschlossen, eine kleine Eselin zu retten und mit nach London zu nehmen. Der lange gemeinsame Fußmarsch zeigt, wie farbenprächtig die Welt ist, aber auch wie fremd und nah zugleich. Suhrkamp Verlag, ISBN 978-3-458-17700-5

*individuell*

*zur Ruhe kommen*

- 1 „Metropolitan Relax“ ist das neueste Modell der erfolgreichen Sitzmöbel-Serie: Seine neu gestaltete Rückenlehne mit Kopfstütze bietet optimalen Komfort beim Lesen (B&B Italia)
- 2 Sogar dicke Wälzer hält „Hippo“ im Regal. Die Buchstütze aus Kunstleder ist mit Eisenpellets gefüllt (Züny)
- 3 Freiraum: Fischgrätmuster verleiht Räumen Tiefe und Weite, wie Designboden „Wooden Styles 6704 Oak Blond“ (JOKA)





Schloss Schönbrunn hat immer Saison und bietet drinnen wie draußen prunkvolle Einblicke in das Leben von Maria Theresia, Kaiser Franz und Sisi



# KÜSS DIE HAND

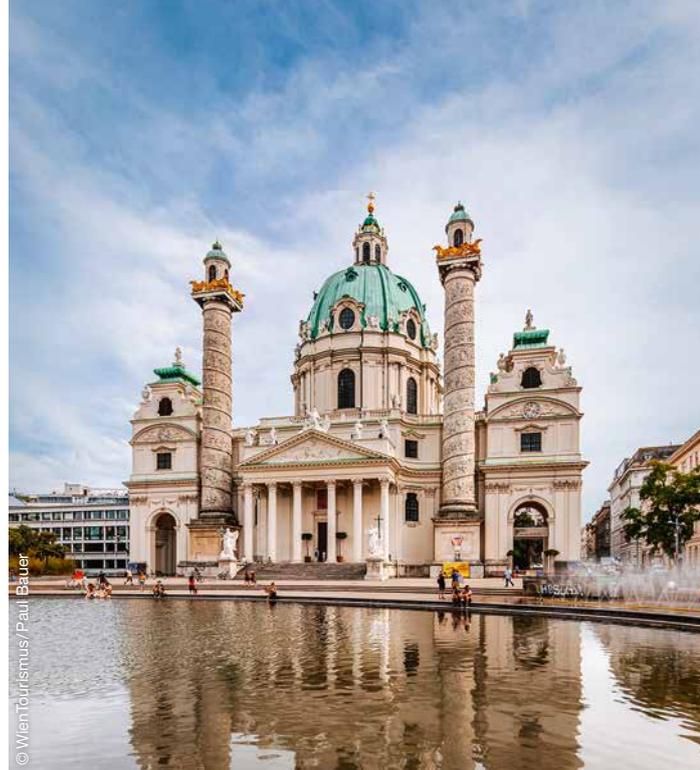
*Mit dem typischen Schmäh, wie ihn die Einheimischen nennen, findet Wien ganz schnell in die Herzen seiner Gäste. Aber die charmante Stadt hat so viele Facetten und für jeden etwas zu bieten*

Eine Fahrt mit dem historischen Riesenrad von 1897 steht im Prater im besten Sinne des Wortes hoch im Kurs. Aber im ältesten Freizeitpark der Welt kommt ohnehin nie Langeweile auf



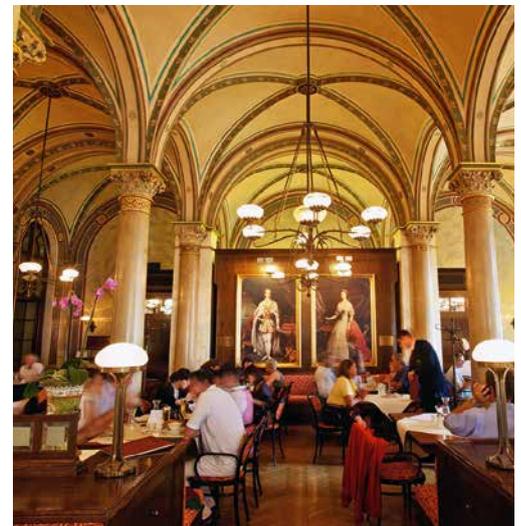
„Poldi“ schmückte früher das Dach des beliebten Prater-Gasthauses „Zum Walfisch“: Heute vermittelt die Skulptur im Wien Museum zwischen Volkskultur und Wissenschaft

**E**in Mix von junger, weltoffener Metropole mit liebenswert-beschaulicher Ausstrahlung; so könnte man die Hauptstadt Österreichs beschreiben. Oder einfach „leiwand“, wie der Wiener sagen würde. Die Heimat bedeutender Künstler, Literaten und Musikgenies verzaubert mit Schlössern, historischer Altstadt, einer beeindruckenden Auswahl an Museen und dem Prater ebenso wie mit der charmanten Art ihrer Bewohner. Kulturprogramm und Stadtbummel, Fiaker und Nachtclubs: hier liegt alles dicht zusammen. Daneben ist Wien eine grüne Stadt, nicht nur wegen der vielen Parks, die fast die Hälfte ihrer Fläche ausmachen. Ein Teil der Stadt wird für Gemüseanbau genutzt: pro Jahr werden hier 29 000 Tonnen Gurken geerntet. Trotzdem werden Sachertorte, Wiener Schnitzel oder ein G'Spritzter bei Gästen vermutlich mehr gefragt sein. So oder so: Mit all seinen Sehenswürdigkeiten und Schmankerln ist Wien immer eine Reise wert.



Mit ihrer grünen Kuppel ist die Karlskirche strahlendes Wahrzeichen der österreichischen Hauptstadt. Hier finden regelmäßig Konzerte statt

## KULTURSTÄTTEN



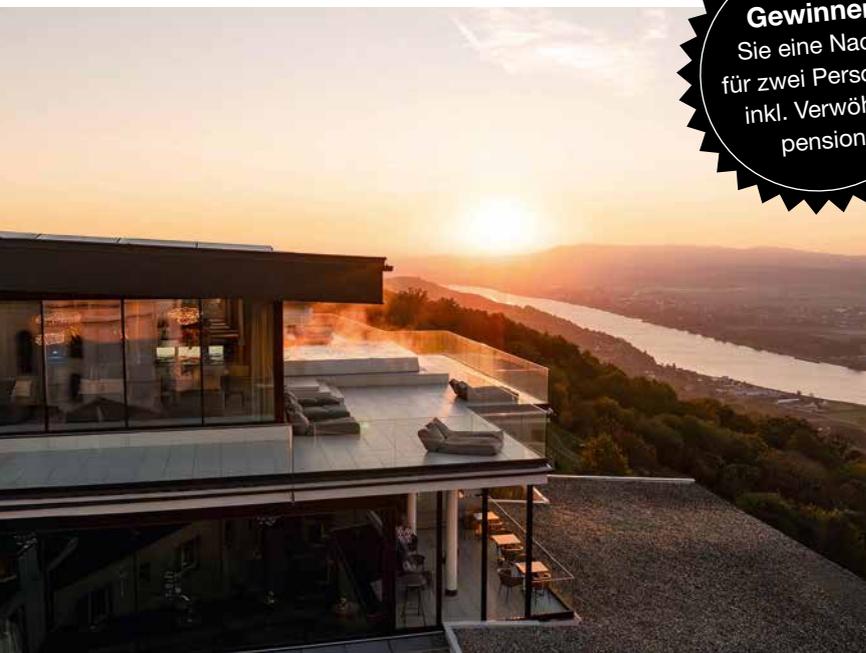
In der Herrngasse befindet sich das Café Central: Auf Marmortischen wird Kaffee serviert, man sitzt auf Thonetstühlen, liest Zeitung, unterhält sich oder es wird leidenschaftlich politisiert. Die Wiener Kaffeehauskultur beinhaltet literarische Bühne, lebendige Tradition und ein Lebensgefühl – und ist seit 2011 erklärtes immaterielles Erbe der UNESCO

Wien ist eine Kunst-Metropole mit einem enorm vielseitigen Museums-Portfolio: Albertina, MAK, Mumok und Leopold Museum gehören dazu



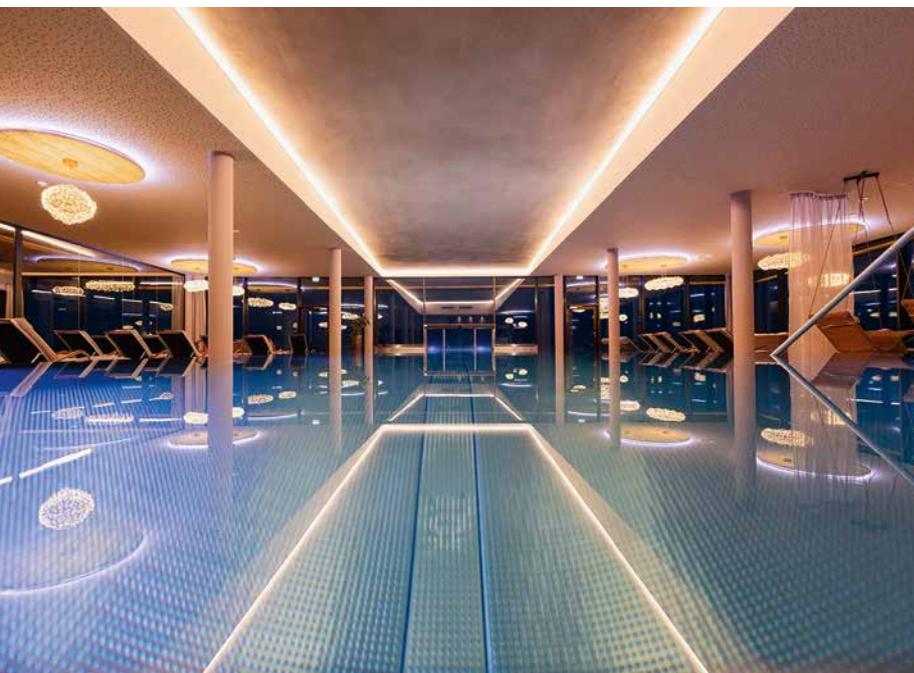
© WienTourismus/Paul Bauer

**Gewinnen**  
Sie eine Nacht  
für zwei Personen  
inkl. Verwöhn-  
pension



# Grenzenlose Weite

*Hier wird man niemals müde, seinen Blick in die Ferne schweifen zu lassen: Mit der einzigartigen Aussicht von bis zu 300 Kilometern verspricht das Hotel Schachner seinen Gästen himmlisch-schöne Stunden*

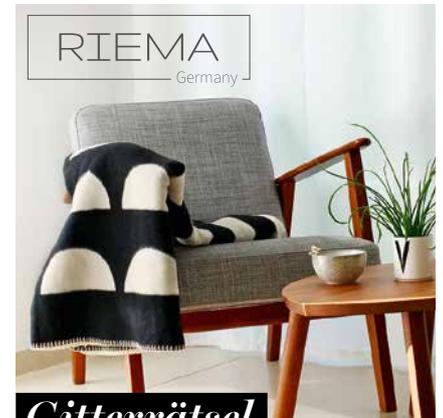


**G**enuss für die Sinne: Mit einer traumhaften Aussicht auf die Donau und das Voralpenland wird bereits die Ankunft im Hotel Schachner zum großartigen Erlebnis. Später, im nahezu grenzenlosen Infinity-Pool, kann der Gast in Ruhe noch tiefer in den fantastischen Panoramablick eintauchen, um Körper und Geist in Einklang zu bringen. Daneben verspricht auch die mit zwei Gault & Millau-Hauben ausgezeichnete Küche meisterhaftes Verwöhnprogramm. Hier entstehen kulinarische Kunstwerke – inspiriert von der Natur und veredelt mit Kreativität und Liebe zum Detail. Am Tor zur schönen Wachau gelingt es dem familiengeführten, geschichtsträchtigen Hotel, Tradition und Moderne miteinander zu verbinden. Das einzigartige Ambiente, die wunderschöne Natur und die Herzlichkeit der Inhaber nehmen den Gast mit auf eine Reise, bei der er den Alltag vergessen, einfach abschalten und auftanken kann.

# MITMACHEN

W  
O  
H  
N  
I  
S  
S  
I  
M  
O

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



## Gitterrätzel

In unserem Rätsel geht's um einige Themen dieser Ausgabe: Raten Sie mit und ermitteln Sie das Lösungswort in den grauen Feldern. Ihr Gewinn: „Joris“ lädt zum Kuscheln ein. Das stylische Plaid wird aus 100 Prozent flauschiger Bio-Baumwolle nachhaltig und regional in Deutschland hergestellt. Verlost werden drei Decken. [riema-germany.de](http://riema-germany.de)

1. „still“ auf Englisch
2. französisches Fischgrät
3. Hülsenfrucht
4. Größe, Ausdehnung
5. Platz in Stockholm
6. Vergnügungspark in Wien
7. Synonym für Rand
8. Gefäß für Wasser
9. gebundene Lesewerke
10. Stilmix aus Skandinavien & Asien

Zur Teilnahme an unseren Gewinnspielen einfach online mitmachen unter [www.wohnissimo.eu/#gewinnspiel](http://www.wohnissimo.eu/#gewinnspiel)

Hier finden Sie auch alle weiteren Informationen zu unseren Gewinnspielen.

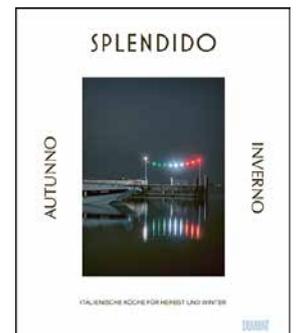


## Bilderrätzel

Haben Sie die Seiten entdeckt, auf denen sich die Bildausschnitte versteckt haben? Addieren Sie die Seitenzahlen und notieren Sie die Glückszahl. Ihr Gewinn: In ihrem Kochbuch „Splendido – Autunno Inverno“ zeigen Mercedes Lauenstein und Juri Gottschall, wie genussvoll sich Italien auch im Herbst und Winter darstellt. Verlost werden fünf Bücher. [www.dumont-buchverlag.de](http://www.dumont-buchverlag.de)

Bild 1 + Bild 2 + Bild 3 = Lösung

**DUMONT**



**Good to know**

Je höher die Zahl der Scheuertouren oder Martindale, umso strapazierfähiger sind Möbelstoffe

# KOMFORT- CREATOR

---

Stil, Behaglichkeit und Nachhaltigkeit: Möbelstoff-Kollektion „Senso Green“ bringt alle guten Eigenschaften mit. Die umweltfreundlichen Materialien und sorgfältig abgestimmten Farben schaffen zu Hause echte Wohlfühlatmosphäre. „Senso Green“ setzt bei der Herstellung auf Wolle wie auf recycelte Stoffe. Mit ihrer besonders angenehmen Haptik empfehlen sich die Stoffe für Sofalandschaften und jede Art von Polstermöbeln (JOKA)

## BEZUGSQUELLEN

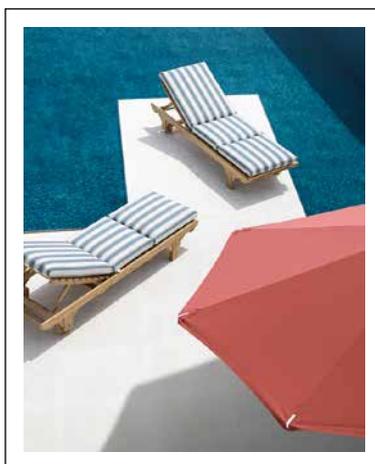
- Artek**  
www.artek.fi
- Artemide**  
www.artemide.com
- ASA Selection**  
www.asa-selection.com
- B&B Italia**  
www.bebitalia.com
- Belux**  
www.belux.com
- Blomus**  
www.blomus.com
- Broste Copenhagen**  
www.broste-copenhagen.com
- Cappellini**  
www.cappellini.com
- Cesar Cucine**  
www.cesar.it
- Confiserie Berger**  
www.confiserie-berger.at
- CTO Lighting**  
ctolighting.co.uk
- Deesawat**  
deesawat.com
- Desenio**  
desineo.de
- Design By Us**  
design-by-us.com
- Dior**  
www.dior.com
- Eliza Weiss**  
elizaweiss.com
- Established & Sons**  
establishedandsons.com
- Etro**  
www.etro.com
- Flexform**  
www.flexform.it
- Formagenda**  
www.formagenda.com
- Fornasetti**  
www.fornasetti.com
- Foscarini**  
www.foscarini.com
- Frandsen**  
www.frandsen.com
- Fritz Hansen**  
www.fritzhansen.com
- Ghidini 1961**  
www.ghidini1961.com
- Gianfranco Ferré**  
gianfrancoferre.com
- Giorgetti**  
www.giorgettimedia.com
- Gohar**  
gohar.world
- Henry Holland**  
www.henryholland-studio.com
- HKliving**  
www.hkliving.com
- Hübsch Interior**  
hubsch-interior.com
- JOKA**  
www.joka.de
- Jotex**  
www.jotex.de
- Kare**  
www.kare.de
- KnIndustrie**  
www.knindustrie.it
- Lexington**  
www.lexington-company.com
- Ligne Roset**  
www.ligne-roset.com
- Libeco**  
www.libecohome-stores.eu
- Longchamp**  
www.longchamp.com
- Magis**  
www.magisdesign.com
- Maisons du Monde**  
www.maisons-dumonde.com
- Medulum**  
www.medulum.it
- Moooli**  
www.moooli.com
- New Works**  
newworks.dk
- Pedrali**  
www.pedrali.com
- Petite Friture**  
petitefriture.com
- Pigment France/Artedona**  
www.artedona.com
- Poltrona Frau**  
www.poltronafrau.com
- Porada**  
www.porada.it
- Present Time**  
www.presenttime.com
- Richard Lampert**  
www.richard-lampert.de
- Rubelli**  
www.rubelli.com
- Serax**  
serax.com
- SKLO**  
www.sklo.com
- Spring**  
www.spring-brandshop.com
- Staub**  
staub-cookware.com
- Stefanie Hering/Artedona**  
www.artedona.com
- String**  
www.stringfurniture.com
- Tom Rossau**  
www.tomrossau.com
- String**  
www.stringfurniture.com
- Unopiu**  
www.unopiu.com
- Züny**  
www.zuny.info
- Zuiver**  
www.zuiver.com

# VORSCHAU

Frühjahr/Sommer 2026

Die nächste Ausgabe der Wohnissimo

erscheint im März 2026



Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen etablieren sich neue Lieblingsplätze: im Garten, auf der Terrasse oder am Pool (Unopiu)



Einfach mal blau machen und in den Himmel träumen: Angesagte Wolkendessins machen dies auch drinnen möglich (JOKA)

## IMPRESSUM

- Wohnissimo:** 18. Jahrgang, 35. Ausgabe  
**Herausgeber:** W. & L. Jordan GmbH  
Geschäftsführer: Jörg Ludwig Jordan (geschäftsführender Gesellschafter), Thomas Peter, Fred Himmelmann  
Horst-Dieter-Jordan-Straße 7 - 10, DE-34134 Kassel  
www.joka.de, wohnissimo@joka.de
- Verlag:** Winkler Medien Verlag GmbH, Ismaninger Straße 63, DE-81675 München, Tel. +49 89 290011-0  
www.winkler-online.de, wohnissimo@winkler-online.de  
Andrea Wolff
- Redaktionsleitung:** Monika Sattrasai  
**Schlussredaktion:** Nina Dannenbauer  
**Art Direktion:** Nina Dannenbauer  
**Litho:** Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., AT-3580 Horn  
**Druck:** Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., AT-3580 Horn  
**Auflage:** 80 000 Exemplare



Mehr auf  
[joka.de](http://joka.de)

# Auf der Suche nach Wohnideen?

Folge uns auf Social Media.



Hier findest Du inspirierende Wohnideen, Trends und Wissenswertes über Parkett | Laminat | Teppich | Designböden | Türen | Tapeten | Wohnstoffe

# JOKA®

Natürlich schöne Räume